

## Erfreuliche Finanzlage

Liebe Adligenswilerinnen und Adligenswiler

Die Budgetarbeiten für das Jahr 2023 haben Verwaltung und Gemeinderat in den vergangenen Monaten intensiv beschäftigt. Mit grosser Sorgfalt und Akribie wurden die Ausgaben und Einnahmen ermittelt, was in der gegenwärtigen Situation mit den Unsicherheiten wegen der Ukraine- und Energiekrise nicht ganz einfach ist. In sämtlichen Bereichen, auch bei den zu erwartenden Einnahmen, wurden sehr vorsichtige Annahmen getroffen.



Bereits der erste Entwurf des Budgets 2023 zeigte, dass sich ein beträchtlicher Ertragsüberschuss abzeichnen wird. Hinzu kommen die bisher vorliegenden Zahlen der Hochrechnung für das Jahr 2022, die ebenfalls einen Überschuss, sogar deutlich über dem Budget, ausweisen. Auf der Grundlage dieser günstigen Aussichten erachtete es der Gemeinderat als angemessen, eine Steuersenkung eingehend zu prüfen. In seinen Überlegungen gewichtete der Gemeinderat nicht nur die möglichen Folgen der aktuellen Krisensituationen, sondern selbstverständlich auch die grossen Investitionen, die in der Gemeinde anstehen, und die mittel- bis langfristigen Entwicklungsszenarien der Gemeinde. Dabei weist auch der Aufgaben- und Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2026 grosse Einnahmenüberschüsse auf – wiederum bei vorsichtiger Prognose von Bevölkerungs- und Steuerentwicklung.

Unter dem Strich lässt sich sagen: Auch auf längere Frist befindet sich der Finanzhaushalt der Gemeinde Adligenswil in einem guten Zustand. Deshalb beantragt der Gemeinderat mit dem Budget 2023, den Gemeindesteuerfuss von 2,0 auf 1,95 Einheiten zu senken. Er hält diesen moderaten Schritt nicht nur für verantwortbar, sondern auch für angemessen. Weder gefährdet er die Investitionen in die Schulraumplanung, noch beruht er auf schöngefärbten Annahmen. Auch die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler sollen von der guten Finanzlage der Gemeinde profitieren.

RENÉ LOTTEBACH,  
FINANZVORSTEHER

## Budget 2023

# Adligenswil budgetiert Überschuss und senkt den Steuerfuss auf 1,95

Das Budget 2023 der Gemeinde Adligenswil weist in der Erfolgsrechnung einen erfreulichen Ertragsüberschuss von 206 590 Franken aus. Die Investitionsausgaben sind mit 4 799 600 Franken veranschlagt.

Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss für das Jahr 2023 von 2,0 auf 1,95 Einheiten zu senken (siehe Kasten unten). Bei den ordentlichen Steuern wird mit einem Wachstum von 3 Prozent (natürliche Personen) und 5 Prozent (juristische Personen) gerechnet: Dies entspricht den Empfehlungen des Kantons.

Die Sondersteuern werden in der gleichen Höhe budgetiert, wie sie für das Rechnungsjahr 2022 erwartet wird.

### Planungsannahmen

Die generellen Planungsannahmen für das Budget 2023 und den Ausgaben- und Finanzplan 2023–2026 richten sich nach den Empfehlungen des Kantons. Die aktuelle Wohnbautätigkeit lässt ein Wachstum der Bevölkerung erwarten, allerdings dürfte es noch bis ins Jahr 2025 dauern, bis die grösseren Neubauprojekte bezogen sind.

Grössere Unsicherheiten ergeben sich in den Bereichen Gesundheit

und Soziales. Hier wurde ein zusätzliches Wachstum der Ausgaben in die Planung aufgenommen.

### Investitionen

Die Investitionsrechnung sieht Bruttoinvestitionen von 4 799 600 Franken sowie Investitionseinnahmen von 363 000 Franken vor.

Dies ergibt Nettoinvestitionen von 4 436 600 Franken. Davon sind netto 785 000 Franken für Spezialfinanzierungen vorgesehen, welche die Erfolgsrechnung nicht belasten (Feuerwehr, Abwasser- und Abfallwirtschaft).

### Finanzstrategie der Gemeinde

Der Gemeinderat Adligenswil hat im Jahr 2021 die Finanzstrategie der Gemeinde verabschiedet mit dem Ziel, dass Adligenswil sich auch langfristig finanziell gesund entwickelt. Darum wurden die Nettoinvestitionen für den normalen Unterhalt pro Jahr auf durchschnittlich 2,5 Millionen Franken

### Entwicklung des Steuerfusses seit 2010

Jahr	Gemeinde	Kanton	Total
2023	1,95	1,60	3,55
2022	2,00	1,60	3,60
2021	2,00	1,70	3,70
2020	2,00*	1,70*	3,70
2019	2,10	1,60	3,70
2018	2,10	1,60	3,70
2017	2,10	1,60	3,70
2016	2,10	1,60	3,70
2015	2,10	1,60	3,70
2014	2,00	1,60	3,60
2013	1,90	1,50	3,40
2012	1,90	1,50	3,40
2011	1,90	1,50	3,40
2010	1,95	1,50	3,45

\* Aufgrund der Aufgaben- und Finanzreform (AFR 18) des Kantons fand ein Steuerfussabtausch zwischen Kanton und Gemeinden statt. Adligenswil verzichtete 2021 auf die ursprünglich vorgesehene Erhöhung zurück auf 2,10 Einheiten.

plafoniert. Zusätzlich dazu können zwischen 2021 und 2025 bis zu 20 Millionen Franken für Gemeindeentwicklungsprojekte eingesetzt werden: Priorität hat hier der Neubau der Schulanlage Kehlhof.

Diese Vorgaben zur Höhe der Investitionen werden auch mit dem Budget 2023 und mit der mittelfristigen Planung der Investitionen bis 2026

## Orientierung am 8. November

Über das Budget 2023 und den Aufgaben- und Finanzplan 2023–2026 wird am 27. November 2022 an der Urne abgestimmt. Die Orientierungsversammlung zu den Abstimmungsvorlagen findet am **Dienstag, 8. November 2022**, um 19.00 Uhr in der Turnhalle des Zentrums Teufmatt statt.

An der Versammlung wird auch über die beiden anderen Urnenvorlagen orientiert, das heisst über die Abrechnungen über die Sonderkredite zur Finanzierung des Alters- und Gesundheitszentrums sowie zum Konzessionsvertrag Wärmeverbund.

eingehalten. In den vergangenen Jahren wurde mit Nettoinvestitionen von 1,6 Millionen (2019) und 0,9 Millionen Franken (2020) deutlich weniger ausgegeben als budgetiert. Aus kreditrechtlichen Gründen müssen Projekte im Budget aufgeführt sein, damit sie im betreffenden Jahr realisiert werden können. Bei einigen Projekten hängt der Zeitpunkt für die Realisierung von externen Faktoren ab. Darum sind häufig mehr Projekte budgetiert als letztlich realisiert werden können.

Die positiven Ergebnisse in den Planjahren bis 2026 lassen es ausserdem zu, dass zusätzlich zum Neubau der Schulanlage Kehlhof auch weitere Investitionen zu den notwendigen Sanierungen der Schulanlage Obmatt und der Turnhallen Obmatt und Dottenberg geplant und umgesetzt werden.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

### Erfolgsrechnung 2023 nach Aufgabenbereichen (Globalbudget in Franken)

Aufgabenbereich	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Behörden und Verwaltung	3 117 679	1 540 225	-1 577 454
2 Öffentliche Sicherheit	479 919	400 239	-79 680
3 Bildung	18 712 489	12 088 081	-6 624 408
4 Kultur	822 978	26 000	-796 978
5 Gesundheit, Soziales und Gesellschaft	9 630 900	745 651	-8 885 249
6 Verkehr	1 292 563	124 771	-1 167 792
7 Umwelt und Raumordnung	2 330 779	1 288 302	-1 042 477
8 Finanzen und Immobilien	4 614 821	24 995 449	20 380 628
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>41 002 128</b>	<b>41 208 718</b>	<b>206 590</b>

## Steuerfuss wird um Zwanzigstel gesenkt

Der Gemeinderat hat sich intensiv mit der finanziellen Situation der Gemeinde auseinandergesetzt, um zu beurteilen, ob eine Senkung des Steuerfusses möglich und verantwortbar ist.

Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat einerseits die demografische Entwicklung und aufgrund der aktuellen und der geplanten Bautätigkeit das Wachstumspotenzial der Gemeinde analysiert. Andererseits hat er die Entwicklung der Nettobelastung pro Kopf und der Steuerkraft berücksichtigt. Zudem hat er die Investitionsplanung für die Jahre bis 2028 aktualisiert.

Die Ergebnisse der Analysen führten zum Schluss, dass der Steuerfuss unter die Grenze von 2,0 auf 1,95 Einheiten gesenkt werden kann. Mit diesem moderaten Schritt bleibt der Gemeinderat weiterhin auf einem vorsichtigen finanzpolitischen Pfad: Eine weitergehende Steuersenkung schliesst er aus, bis die grossen Investitionen getätigt sind.

Während der Bauphase der Schulanlage Kehlhof wird die Nettoverschuldung pro Einwohner die vom Kanton vorgegebene Grenze übersteigen. Das wäre auch ohne Steuersenkung der Fall. Mit der Plafo-

nierung der Gesamtinvestitionen stellt der Gemeinderat die gesunde finanzielle Entwicklung der Gemeinde sicher.

Da in Bezug auf die Entwicklung der Bauteuerung und der Energiepreise eine Unsicherheit besteht, wird der Gemeinderat die Situation weiterhin genau beobachten. Ein attraktiver Steuerfuss ist für die Gemeinde wichtig, ebenso sind es die geplanten Investitionen – insbesondere für Neuzuzüger und Familien. Hier gilt es aus Sicht des Gemeinderates, das Gleichgewicht zwischen Steuerattraktivität und Investitionskraft zu wahren.

## In dieser Ausgabe

### Feuerwehrrfusion

Meggen und Adligenswil wollen die Feuerwehren zusammenschliessen. **2**

### Flüchtlingsunterkunft

Die neue Unterkunft für 84 Geflüchtete wird im Dezember bezugsbereit sein. **3**

### «Bützi»-Überbauung

Das Projekt, das eine Migros-Filiale im Zentrum umfasst, ist überarbeitet worden. **4**

### Zentrumsvision

Für die Entwicklung des Dorfkerns haben die drei Grundeigentümer eine Vision. **5**

## Neues Erbrecht ab 1. Januar 2023

Der Bundesrat hat im Mai 2021 entschieden, das revidierte Erbrecht auf den 1. Januar 2023 in Kraft zu setzen. Mit dem neuen Recht können Erblasserinnen und Erblasser künftig über einen grösseren Teil ihres Nachlasses frei verfügen.

Das revidierte Erbrecht ist flexibler als bisher ausgestaltet. Heute stehen Kindern drei Viertel des gesetzlichen Erbteils als Pflichtteil zu. Ab dem 1. Januar 2023 wird es nur noch die Hälfte sein. Der Pflichtteil der Eltern entfällt mit der Revision ganz. Jener des Ehepartners und des eingetragenen Partners bleibt dagegen unverändert. Wer seinen Nachlass mittels Testament entsprechend seinen Wünschen regeln möchte, wird in Zukunft also weniger stark durch Pflichtteile eingeschränkt werden. Sie oder er kann so beispielsweise eine faktische Lebenspartnerin oder einen faktischen Lebenspartner stärker begünstigen.

### Was gilt für alte Verfügungen?

Stichtag für die Anwendung der neuen Bestimmungen ist der 1. Januar 2023. Todesfälle im neuen Jahr werden demnach nach dem neuen Recht behandelt – unabhängig davon, ob ein für diesen Todesfall erstelltes Testament oder ein Erbvertrag unter altem Recht abgeschlossen wurde. Für die bisherige wie auch die zukünftige Nachlassplanung ist folglich auch das neue Recht zu beachten. Wenn also ein Kind des Erblassers in einem Testament auf den Pflichtteil gesetzt wird und der Erblasser im Jahr 2023 verstirbt, wird dieser Begriff nach der Gesetzesrevision anders interpretiert als zuvor. Der Nachkomme hat nun nicht mehr Anspruch auf drei Viertel seines gesetzlichen Erbteils, sondern nur noch auf die Hälfte davon.

Es ist sinnvoll, bestehende erbrechtliche Bestimmungen auf deren Aktualität und die Übereinstimmung mit dem neuen Erbrecht zu überprüfen – vor allem hinsichtlich der Pflichtteile und der Verteilung der verfügbaren freien Quote. Generell empfiehlt es sich, ein Testament oder einen Erbvertrag regelmässig zu prüfen.

### Kostenloser Austausch

Testamente, Ehe- und/oder Erbverträge, die im Depot der Gemeinde Adligenswil hinterlegt sind und aufgrund des revidierten Erbrechts geändert werden, können kostenlos ausgetauscht werden.

Sind Dokumente noch nicht bei der Depotstelle der Gemeinde hinterlegt, dann können diese persönlich oder schriftlich gegen eine Gebühr von 95 Franken eingereicht werden.

TEILUNGSSAMT ADLIGENSWIL

## Feuerwehr Adligenswil

# Feuerwehren Adligenswil und Meggen planen Zusammenschluss

**Mit dem Zusammenschluss der Feuerwehren von Meggen und Adligenswil wird die Einsatzbereitschaft in den beiden Gemeinden langfristig gesichert.**

Die Feuerwehren Adligenswil und Meggen stehen vor der Herausforderung, dass bei Ernstfalleinsätzen während des Tages jederzeit genügend Feuerwehrangehörige innerhalb der geforderten Zeit verfügbar sind. Dies ist in beiden Gemeinden nicht in jedem Fall aus eigenen Kräften möglich. Deshalb dient heute die gemeinsame Alarmierung als kurzfristige Überbrückungslösung.

Um eine langfristige Lösung für die notwendige Verfügbarkeit der Feuerwehrleute zu finden, haben die beiden Gemeinderäte Adligenswil und Meggen im Herbst 2021 eine Projekt-

gruppe unter der Leitung des Feuerwehrinspektors eingesetzt. Darin vertreten waren unter anderen die zuständigen Gemeinderätinnen sowie die Feuerwehrkommandanten der beiden Gemeinden. Evaluiert wurden verschiedene Optionen der Zusammenarbeit wie auch des Zusammenschlusses. Der Bericht der Projektgruppe wurde den Gemeinderäten vorgelegt.

### Meggen als Hauptstandort

Die beiden Gemeinderatsgremien haben nun nach sorgfältiger Prüfung entschieden, den Zusammenschluss

der beiden Feuerwehren vorzubereiten. Geplant ist als Hauptstandort das Feuerwehrlokal Meggen, dazu wird eine mögliche Stationierung eines Tanklöschfahrzeuges in Adligenswil geprüft. Die neue Organisation wird frühestens 2025 eingesetzt. Sie soll alle aktiven Angehörigen von Adligenswil und Meggen zusammenführen, gemeinsam weiter ausbilden und einsetzen. Wichtige Funktionen werden durch Kaderleute beider Feuerwehren besetzt. Die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Udligenswil bleibt bestehen.

In der Vorbereitungsphase zum Zusammenschluss wird unter Einbezug der Kaderleute beider Feuerwehren die künftige Organisationsstruktur geklärt und entsprechende Verträge und Reglemente werden vorbereitet.

Die Anliegen der Aktiven werden aufgenommen und bestmöglich berücksichtigt.

### Ausbau der Zusammenarbeit

Bereits heute arbeiten die beiden Feuerwehren in der Ausbildung eng zusammen und stehen oft gemeinsam im Einsatz. Auch in der Übergangsphase bis zur Einsetzung der neuen Organisation werden weitere gemeinsame Übungen und Ausbildungen geplant und durchgeführt.

Die beiden Gemeinderatsgremien sind überzeugt: Ein Zusammenschluss der Feuerwehren eröffnet neue Perspektiven in der Organisation, stellt langfristig die Einsatzbereitschaft sicher und ist eine notwendige Entwicklung für die Zukunft.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Sanierung wegen Lärmemissionen

# Dottenberg-Hartplatz ist wieder offen



**Der Dottenberg-Hartplatz ist mit neuen Netzen ausgestattet. Er darf von 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr genutzt werden. Allerdings bleibt das Abspielen von Musik mit Rücksicht auf die Anwohnerschaft verboten.**

**Der Hartplatz Dottenberg steht der Schule und der Bevölkerung wieder zur Nutzung zur Verfügung. Die Sanierungsarbeiten konnten abgeschlossen werden.**

Das Gutachten zu Lärmemissionen zeigt auf, dass die Grenzwerte jetzt gut eingehalten werden. Weiterhin ist Rücksichtnahme auf die Anwohnenden geboten. Das Abspielen von Musik bleibt auf diesem Platz verboten.

### Klage der Anwohnerschaft

Ein kurzer Blick zurück: Im Dezember 2018 hatte die Anwohnerschaft bei der Gemeinde eine Lärmklage eingereicht. Abklärungen und Lärmmessungen führten im Jahr 2019 zum Entscheid, dass der Metallgitterzaun des Platzes durch ein lärmreduzierendes Kunststoffnetz er-

setzt werden muss. Zudem wurde verfügt, dass keine Musik abgespielt werden darf.

### Aufwendige Sanierung

Diese Massnahmen konnten nicht innert der gesetzten Frist realisiert werden: Darum wurde der Platz ab Ende März 2020 für die Nutzung gesperrt. Im Sommer 2022 konnte die Sanierung des Platzes dann umgesetzt werden.

Dabei wurden der Belag erneuert und der Metallzaun durch ein Kunststoffnetz ersetzt. Dadurch kann die Lärmbelastung deutlich reduziert werden: Die Messungen im Septem-

ber 2022 zeigten, dass die Grenzwerte jetzt eingehalten werden. Der Platz wurde darum für die Nutzung durch die Schule und die Bevölkerung wieder freigegeben.

Weiterhin sind Rücksichtnahme und Toleranz wichtig. Der Platz kann von 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr genutzt werden. Das Abspielen von Musik auf dem Platz bleibt verboten. Die Kosten für die Sanierung beliefen sich auf 154 000 Franken.

Sport und Bewegung ist für alle in der Gemeinde wichtig: Der Gemeinderat Adligenswil freut sich deshalb darüber, dass der Hartplatz Dottenberg jetzt für die sportliche Betätigung und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung wieder zur Verfügung steht.

GEMEINDE ADLIGENSWIL,  
FINANZEN UND IMMOBILIEN

## Fehler vermeiden beim Abstimmen

An den letzten beiden Abstimmungssonntagen im Mai und September 2022 gingen überdurchschnittlich viele ungültige Stimmabgaben im Urnenbüro ein. Die zwei häufigsten Fehler waren: Der Stimmrechtsausweis wurde nicht unterschrieben und das Material wurde nicht korrekt in die Couverts verpackt.

Bitte beachten Sie bei der Stimmabgabe diese Regeln:

- Legen Sie alle von Hand ausgefüllten Stimm- und Wahlzettel (eidgenössische, kantonale und kommunale) in das amtliche Stimm- und Wahlcouvert (grünes Couvert) und kleben Sie es zu. Der weisse Stimmrechtsausweis darf nicht im grünen Couvert sein.
- Unterzeichnen Sie den Stimmrechtsausweis persönlich.
- Legen Sie
  - das amtliche Stimm- und Wahlcouvert und
  - den Stimmrechtsausweis (unterzeichnet) in das graue Fenstercouvert, in dem Sie das Abstimmungsmaterial erhalten haben.
- Das Fenstercouvert mit der Adresse an die Gemeinde kann
  - frankiert und verschlossen rechtzeitig vor dem Abstimmungstag der Post übergeben werden;
  - am Schalter der Gemeinde abgegeben werden oder
  - vor Urnenschluss in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung gelegt werden.

Bei allfälligen Fragen zum Versand der Abstimmungs-/Wahlunterlagen wenden Sie sich bitte an die Gemeindekanzlei (041 375 72 10).

GEMEINDEKANZLEI ADLIGENSWIL

## Asylbegleitgruppe Adligenswil

# «Wir wollen Brücken bauen und Augen öffnen»

Seit mehr als zehn Jahren kümmert sich die Asylbegleitgruppe Adligenswil (ABA) um Menschen, die aus ihrer Heimat geflüchtet sind und in Adligenswil leben. Mirjam Meyer sagt, wie die ABA hilft.

*Mirjam Meyer, grundsätzlich ist der Kanton für die Betreuung von Flüchtlingen zuständig. Was ist die Rolle der ABA?*

Mirjam Meyer: Wir sind dort, wo die Menschen leben – sowohl die Einheimischen als auch die Geflüchteten. Wir arbeiten vor Ort und wollen Brücken bauen zwischen der einheimischen Bevölkerung und den Menschen, die zu uns kommen. Das heisst, dass wir den Geflüchteten zeigen, was unsere Gepflogenheiten sind, und dass wir gleichzeitig unserer Bevölkerung zeigen, wer diese Menschen sind. Wir wollen auch die Augen öffnen.

*Das ist eine Integrationsleistung. Wie treten Sie an die geflüchteten Menschen heran?*

Zunächst versuchen wir einfach, das Gespräch aufzunehmen. Wir von der ABA müssen willkommen sein. Dazu gehört, dass wir die Geschichte der Geflüchteten kennen. Das braucht Zeit – auch wenn es darum geht, ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis aufzubauen. Die geflüchteten Menschen haben ein ausgesprochenes Bedürfnis nach Sicherheit und nach Boden unter den Füßen.

*Wie gelingt das Kennenlernen?*

Kennenlernen funktioniert hervorragend über das Essen. Mit den ersten Geflüchteten aus der Ukraine veranstalteten wir beispielsweise ein Osterfest. Alle erzählten, woher sie kamen, es flossen viele Tränen. Gleichzeitig entstand ein grosser

Zusammenhalt. Ziel der Integration ist es, Herzen und Türen zu öffnen – und zwar sachte.

*Und wenn die Türen offen sind, was sind dann die konkreten Hilfeleistungen?*

Wir helfen bei der Einschulung der Kinder, bei Behördengängen, bei Bewerbungen oder mit Übersetzungen. Und wir helfen den geflüchteten Menschen, unseren Alltag zu verstehen.

*Sie haben die Gepflogenheiten erwähnt. Wo braucht es hier ein besonderes Verständnis?*

Ein besonderer Schwerpunkt ist das Gesundheitswesen. Bei uns ist für die Erstversorgung nicht das Spital zuständig, sondern der Hausarzt. Das ist in vielen Ländern anders. Deshalb gehen wir auch einmal bei Hausarztbesuchen mit. Aber es sind auch Kleinigkeiten:

Kürzlich habe ich eine ukrainische Mutter an der Bushaltestelle getroffen. Sie sagte mir, dass ihre Tochter krank sei und sie deshalb in die Stadt fahre, um einen Fiebermesser zu kaufen. In der Ukraine gibt es Fiebermesser offenbar nur in den Städten. Ich habe sie dann in den Coop begleitet. Dort hat sie den Fiebermesser gefunden.

*Integration geschieht am besten über die Sprache. Wie klappt die Verständigung?*

Wir haben Personen in Adligenswil, die aus der Ukraine kommen oder mit der Ukraine verbunden sind und die uns mit Übersetzungen helfen. Und wir arbeiten mit einer App, die auch russisch-deutsch übersetzt.

*Russisch?*

Ja, die meisten Ukrainerinnen und Ukrainer sprechen oft russisch.

*Sie bieten aber auch Deutschunterricht an?*

Die Sprache ist ein wichtiger Teil der Integration. Gute Sprachkenntnisse helfen bei der beruflichen Integra-

tion. Wir unterstützen unsere Geflüchteten beispielsweise bei der Vorbereitung auf eine Deutschprüfung und freuen uns mit ihnen, wenn sie diese bestehen. Wir moti-



«Wir helfen den geflüchteten Menschen, unseren Alltag zu verstehen.»

vieren aber auch, wenn sie ein zweites Mal antreten müssen. Wir vermitteln die Sprache ausserdem in Alltagssituationen. Konkret bilden wir «Tandems», das heisst ein freiwilliger ABA-Helfer oder eine freiwillige ABA-Helferin begleitet einen Flüchtling bei einem Spaziergang, beispielsweise über den Dottenberg, oder sie spielen Schach. Dabei erklären sie die Dinge nur auf Deutsch. Das kann wöchentlich sein oder nur einmal pro Monat. Hinzu kommt bei Kindern auch die Hilfe mit Hausaufgaben.

*Und Sie vernetzen die Ukrainerinnen und Ukrainer untereinander.*

Ja, jeden Montag findet eine Gesprächsrunde statt. Wir begleiten bereits 25 Geflüchtete aus der Ukraine, die bei 13 Gastfamilien unterge-

bracht sind. Sie sind alle mit einem Plan A in die Schweiz gekommen, dass sie nämlich in den Sommerferien in die Ukraine zurückkehren. Das ist nicht eingetroffen. Nun helfen die Gesprächsrunden, einen Plan B zu entwickeln. Zudem haben wir eine WhatsApp-Gruppe für die Geflüchteten und die Gastfamilien, in der wir uns schnell austauschen können.

*Eine besondere Rolle spielen bei der Integration auch die Vereine.*

Ja, und dafür sind wir sehr dankbar. Integration geschieht auch über Sport, Musik, Tanzen und Spiel. Sei es der FC Adligenswil, die Pfadi, das Streicherensemble, die Tanzschule «TanZdas», die Ludothek oder das Bimbikafi des Clubs junger Eltern – alle sind offen und helfen unkompliziert. Wir haben sogar eine grosse Privatspende für die Kinder und Jugendlichen erhalten.

*Neben der finanziellen Unterstützung brauchen Sie aber auch Freiwillige. Wie ist die ABA aufgestellt, wenn sich die Zahl der Flüchtlinge in Adligenswil verdreifacht?*

Wir brauchen mehr Freiwillige, das ist klar. Doch ich bin zuversichtlich, dass wir Unterstützung finden werden. Als die Covid-Krise begann, meldeten sich in Adligenswil innerhalb einer Woche mehr als 150 Freiwillige. Es ist also ein grosses Potenzial vorhanden. Freiwillige können sich gerne bei Monika Käch von der Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit der Gemeinde melden (koordination.freiwilligenarbeit@adligenswil.ch oder auf WhatsApp unter 078 410 72 99). Wir sind sehr dankbar für jede Unterstützung.

STEFAN RAGAZ

## Asylbegleitgruppe sucht Unterstützer

2012 entstand die Asylbegleitgruppe Adligenswil (ABA) als eine lose Gruppierung, seit 2017 ist sie als Verein organisiert. Trägerinnen sind die katholische Kirchgemeinde, die reformierte Kirchgemeinde und der Frauenbund. Von der Gemeinde Adligenswil wird sie mit einem Vereinsbeitrag unterstützt. Für die Flüchtlingsarbeit engagieren sich regelmässig rund



zwanzig Freiwillige. Hinzu kommen rund dreissig Passivmitglieder. Passivmitglied kann man mit einem Beitrag von 20 Franken werden. Möglich ist dies über IBAN CH46 8080 8004 6703 3548 8.

## Die temporäre Flüchtlingsunterkunft ist schon bald bezugsbereit

Der Innenausbau des leerstehenden Demoscope-Gebäudes an der Klusenstrasse 18 zu einer temporären Flüchtlingsunterkunft schreitet plangemäss voran. Der Bezug sollte bereits Anfang Dezember 2022 möglich sein.

Zu der Umnutzung des ehemaligen Gewerbegebäudes für Wohnzwecke gingen keine Einsprachen ein. «Darüber sind wir sehr erfreut», sagt Ferdinand Huber, Gemeinderat und Sozialvorsteher der Gemeinde Adligenswil. Er betont, dass sich das Gebäude in der gemischten Wohn- und Gewerbezone befindet und die Umnutzung deshalb zonenkonform ist.

### Arbeiten schnell vergeben

Erfreulich, so Huber, ist auch, dass alle Arbeiten schnell und vorwiegend an das lokale Gewerbe vergeben werden konnten.

Die baulichen Massnahmen beschränken sich auf den Innenausbau. Dafür werden die Kosten von der Gemeinde Adligenswil über-

nommen. Diese werden auf rund 300 000 Franken geschätzt.

### Mietvertrag über zwei Jahre

Die Gemeinde Adligenswil richtet die temporäre Flüchtlingsunterkunft in Zusammenarbeit mit dem Kanton Luzern ein. Vorgesehen sind 84 Plätze. Betrieben wird die Unterkunft von der Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen (DAF) des Kantons Luzern. Diese schloss mit dem Eigentümer der Liegenschaft einen Mietvertrag über zwei Jahre mit Option auf Verlängerung ab.

### Strafzahlungen vermieden

Der Gemeinderat bemühte sich seit geraumer Zeit um eine Unterkunftsmöglichkeit in Adligenswil, weil die Gemeinden des Kantons Luzern vor dem Hintergrund des anhaltenden Krieges in der Ukraine verpflichtet sind, Unterkunftsplätze für Geflüchtete bereitzustellen. Ansonsten drohen Strafzahlungen. Diese würden für Adligenswil allein

im nächsten Jahr fast eine Million Franken betragen.

Ferdinand Huber ist froh, dass sich nun eine Lösung abzeichnet. Denn für den Gemeinderat sei klar, dass er die Verantwortung gegenüber den geflüchteten Menschen aus der Ukraine wahrnehmen und sich nicht mit einer Kompensationszahlung aus der Pflicht kaufen wolle. Zudem hält er den zentrumsnahen Standort, der an den öffentlichen Verkehr angebunden ist und sich in der unmittelbaren Nähe von Erholungsgebieten befindet, als sehr geeignet für eine temporäre Flüchtlingsunterkunft.

### Bauprofile für späteres Projekt

Nichts mit dem Umbau zur temporären Flüchtlingsunterkunft hat das Baugespann zu tun, das seit kurzem auf dem Gelände der Klusenstrasse 18 steht. Es ist mit Blick auf das Baubewilligungsverfahren für das spätere, definitive Projekt des Grundeigentümers errichtet worden.



Sozialvorsteher Ferdinand Huber inspiziert den Baufortschritt.



Wo befindet sich dieser auffällige Brunnen?

Bild Andreas Kost

## Fotowettbewerb: Wo ist dieser Ort in Adligenswil?

Die Adligenswilerinnen und Adligenswiler kennen ihr Dorf: Das farbenprächtige Bienenhaus, das wir in unserer August-Ausgabe abgebildet haben, steht am Dottenberg entlang der Hecke auf der Höhe der Grillstelle. Die drei Gewinner, die unter den richtigen Einsendungen ausgelost wurden und je einen Gutschein à 50 Franken für den Einkauf bei einem Adligenswiler Unternehmen erhalten, sind:

- Ruth Geisseler;
- Agnes Burkhard-Rohrer;
- Marlies Küng.

Das heutige Bild stammt wiederum von Andreas Kost. Wo befindet sich der auffällige Natursteinbrunnen? Schicken Sie uns Ihre Antwort bis am 20. November 2022 an info@adligenswil.ch oder an «Info Adligenswil», Dorfstrasse 4, 6043 Adligenswil.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir wiederum drei Gutscheine à 50 Franken für den Einkauf bei Adligenswiler Unternehmen. Und an alle, die «ihr Adligenswil» mit unserer Leserschaft teilen möchten: Schicken Sie Ihr Bild an info@adligenswil.ch. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

REDAKTION «INFO ADLIGENSWIL»

## Die Zündschnur geht an das Tintenfassmuseum von Erhard Durrer

Der diesjährige Kulturpreis der Gemeinde Adligenswil, die «Zündschnur», geht an Erhard Durrer, der vor gut zwanzig Jahren das Tintenfassmuseum im Winkelbüel 3 gegründet hatte. Das Museum umfasst mehr als 2000 historische Exponate zur Schreibkultur aus einem Zeitraum von fast 4000 Jahren, darunter auch wertvolle Handschriften. Erstmals wurde dieses Jahr ein «Zündschnur-Objekt» überreicht, eine von Rolf Zöllig gedrechselte Kugel aus einem Maserknollen, der mit einem von Niki Bossert kreierten Layout versehen wurde.

KULTURKOMMISSION ADLIGENSWIL



Michela Grunder überreicht die «Zündschnur» an Erhard Durrer.

## Zentrum Adligenswil

# «Bützi»-Projekt ist weiterentwickelt worden

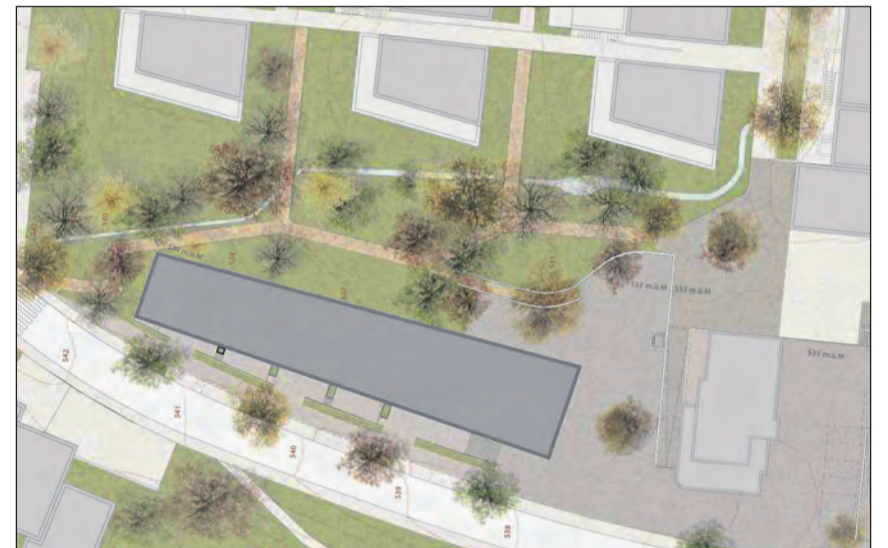
Auf der freien Parzelle entlang der Dorfstrasse neben dem Gemeindehaus – dem sogenannten «Bützi» – plant die Gemeinde Adligenswil eine Überbauung, in die auch die Migros mit einer Filiale einziehen wird.

Zu diesem Zweck wurde 2018 bis 2019 ein Projektwettbewerb durchgeführt, aus dem die Baumann Roserens Architekten AG mit der Kuhn Landschaftsarchitekten GmbH als Sieger hervorging. Das ursprüngliche Siegerprojekt sah eine Gesamtüberbauung mit dem Neubau des Gemeindehauses vor.

In der Folge wurde das Projekt überarbeitet, insbesondere mit Blick auf eine mögliche Etappierung, weil das Gemeindehaus noch während mindestens zehn Jahren genutzt werden soll. Die erste Etappe umfasst nun Wohnungen sowie die Migros-Filiale. Für die Realisierung der ersten Etappe beabsichtigt die Gemeinde Adligenswil, das angepasste Grundstück Nr. 1432 im Baurecht (oder Verkauf) abzugeben.

Die wesentlichen Änderungen des überarbeiteten Projekts sind:

- Das Wohnhaus weist keinen Knick bzw. keinen Winkel mehr auf.
- Anstelle der Rampe zum Teufmattplatz ist eine Pergola geplant. Der Niveauunterschied vom Platz bis zur Dorfstrasse wird über eine neue Rampe und Liftanlage westseitig des Gemeindehauses und über einen neuen Treppenaufgang überwunden.



Das überarbeitete Projekt weist im Grundriss keinen Knick mehr auf und schliesst das Gemeindehaus nicht mehr ein.

Die weitere Aussenraumgestaltung des Teufmattplatzes wird in Zusammenhang mit der weiteren Projektentwicklung erfolgen.

### Wohnungen und Migros-Filiale

Der überarbeitete Wohnbau weist drei Treppenhäuser auf. Ursprünglich waren fünf Treppenhäuser vorgesehen. Die Anzahl der Wohnungen ist von 26 auf 19 Einheiten reduziert worden.

Mit dem Gemeindehaus bleibt auch die zugehörige Einstellhalle bestehen. Es entstehen, angeschlossen an die Coop-Einstellhalle, 64 neue unterirdische Parkplätze sowohl für Migros-Kundinnen und -Kunden als auch für die Wohnungen (gegenüber 92 Parkplätzen im Wettbewerbskonzept).

Die Migros-Filiale kommt zum grössten Teil unter der Parkterrasse zu liegen. Mit Lager- und Personalräumen umfasst sie eine Hauptnutzungsfläche von 857 Quadratmetern. Hinzu kommt ein Gewerberaum mit einer Fläche von 58 Quadratmetern.

In der zweiten Etappe verfügt die Migros über die Option, die Ladenflächen im Untergeschoss des neuen Gebäudes, wo heute das Gemeindehaus steht, zu erweitern. Die Anlieferung wird, wie im ursprünglichen Projekt vorgesehen, von der Dorfstrasse erfolgen, über den Platz vor dem Gemeindehaus. Um jederzeit die Sicherheit der Fussgängerinnen und Fussgänger zu gewährleisten, sind entsprechende Vorkehrungen eingeplant.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Energiesparmassnahmen

# Reduzierte Weihnachtsbeleuchtung

Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung um einen sorgsamen Umgang mit Energie. Die Verwaltung hat die Anstrengungen zum Energiesparen verstärkt. Insbesondere im Gemeindehaus konnte die Heizung rechtzeitig auf die Heizperiode hin saniert und mit einer Einzelsteuerung pro Raum ausgestattet werden. Dadurch kann die Temperatur in den Räumen jetzt der Nutzung angepasst werden. Die Mitarbeitenden achten zudem noch vermehrt darauf, dass die

Lichter gelöscht und Geräte bei Nichtgebrauch vollständig ausgeschaltet werden. Das Beleuchten von Gebäuden wird reduziert.

### Adventszeit soll besinnlich sein

Trotz der angespannten Lage ist es für den Gemeinderat wichtig, dass die kommende Advents- und Weihnachtszeit besinnlich gefeiert werden kann. Die Gemeinde wird darum nicht auf alle Weihnachtsdekorationen verzichten. So werden die LED-Sterne im «Rössli»-

Kreisel aufgehängt, und auch auf den Weihnachtsbaum im Wispüel-Kreisel müssen wir nicht verzichten. Dieser wird allerdings nicht beleuchtet werden.

Auf die Beleuchtungen entlang der Dorfstrasse verzichtet die Gemeinde ebenfalls. Zudem werden die Betriebszeiten der Beleuchtung verkürzt. Der Gemeinderat bittet auch die Bevölkerung um Zurückhaltung bei der elektrischen Weihnachtsbeleuchtung.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Sträucher-Aktion der Gemeinde Adligenswil

# Einheimische Sträucher für die Biodiversität

Wiederum bietet die Gemeinde Adligenswil ein grosses Angebot an Sträuchern. Bitte geben Sie Ihre Bestellungen bis am 10. November 2022 an bau@adligenswil.ch oder 041 375 72 30 auf.

Das Nahrungsangebot unserer einheimischen Sträucher ist sehr vielfältig. Pollen, Nektar, Blätter und Früchte ernähren unzählige Insekten in den verschiedenen Entwicklungsstadien. Beeren und Früchte

dienen Säugern und Vögeln zur Fettanreicherung für den Winter oder den Zug ins Winterquartier. Mit jedem neu gepflanzten einheimischen Strauch erhöhen wir die Biodiversität in unserem Siedlungsraum. Nutzen wir deshalb die Herbsttage und wählen aus dem grossen Angebot der Gemeinde Adligenswil: Hundsrose (Rosa canina), Salweide (Salix caprea), Weissdorn (Crataegus monogyna), Schwarzdorn/Schlehe

(Prunus spinosa), Liguster (Ligustrum vulgare), Pfaffenhütchen (Euonymus europaeus), Wolliger Schneeball (Viburnum lantana), Gemeiner Schneeball (Viburnum opulus), Schwarzer Holunder (Sambucus nigra), Kornelkirsche (Cornus mas), Rote Heckenkirsche (Lonicera xylosteum).

Weitere Informationen zu den Straucharten finden Sie im Internet (lateinischen Namen eingeben).

KARI MÜLLER, UMWELTKOMMISSION

Inserat

## Immobilie verkaufen...?

Mein Makler macht's!



Tel: 041 370 19 24

info@ankli-immobilien.ch

www.ankli-immobilien.ch

## Zentrumsentwicklung Adligenswil

# Drei Partner mit einer gemeinsamen Vision

Mit dem Neubau der Schulanlage Kehlhof verändert sich auch die Ausgangslage im Dorfkern. Wenn die beiden Dorfschulhäuser nicht mehr benötigt werden, eröffnet sich hier die Möglichkeit einer grossflächigen Gesamtschau.

Neben der Gemeinde Adligenswil sind auch die beiden anderen Grundeigentümer im Zentrum – die katholische Kirchgemeinde und die Familie Sager («Rössli») – bereit, ihre Grundstücke zu erschliessen. In einem gemeinsamen Workshop-Verfahren haben die drei Grundeigentümer – unter der Leitung des Architekturbüros Seiler Linhart in Luzern – deshalb eine gemeinsame Vision für das Zentrum von Adligenswil entwickelt.

In der Vergangenheit ist das Zentrum gemäss den Bedürfnissen der einzelnen Grundeigentümer gewachsen. Da und dort sind grössere oder kleinere Gebäude entstanden. Jetzt bietet sich die Chance einer koordinierten Planung. Dabei soll das Dorfkern sowohl der Öffentlichkeit dienen als auch Wohnraum für unterschiedliche Bedürfnisse bieten.

## Die Vision

Im Dorfkern von Adligenswil sollen zwei Hauptziele erreicht werden:

Erstens soll eine «grüne Mitte» entstehen, die Freiräume schafft. Sie soll den Charakter des Ortskerns prägen und damit sowohl die dörfliche Identität unterstreichen als auch einen Erlebnisort für Familien, Jüngere und Ältere bilden.

Zweitens sollen die künftigen Bauten in ihrer Massstäblichkeit, in ihrer Ausrichtung und in der Art, wie sie genutzt werden, auf den gewachsenen Ortskern eingehen. Eine differenzierte Bebauungsstruktur mit

einer Vielfalt von Baukörpern widerspiegelt den ursprünglichen Dorfcharakter.

## Aufwertung des historischen Kerns

Damit wird einerseits eine parkähnliche Grünanlage geschaffen, die sich für eine Vielzahl von Nutzungen eignet. Andererseits werden die historischen Bauten – vor allem die Pfarrkirche St. Martin, das «Rössli» und die Alte Post, aber auch das Sigristenhaus hinter der Kirche – in eine sichtbare Beziehung zueinander gesetzt.

Zentral ist dabei der Kirchhügel, der nach dem Rückbau der Dorfschulhäuser wieder der topografische Orientierungspunkt in der Ortsmitte sein wird.

## Einbezug der Erholungsgebiete

Ebenso werden die angrenzenden Gebiete in die Zentrumsplanung einbezogen. Dies betrifft die Erholungsgebiete (Dietschiberg und Mühlebach), die an die «grüne Mitte» angebunden werden. Und es betrifft das Gebiet nördlich der Dorfstrasse, wo der öffentliche Raum bis zum Zentrum Teufmatt erweitert und ein sanfter Übergang zu den grossen Flachdachbauten ermöglicht wird.

## Schaffung einer Kernzone

Baurechtlich ist die Schaffung einer speziellen Kernzone westlich der Luzernerstrasse vorgesehen, dies im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision. Dabei werden die Ergebnisse des Planungsworkshops



Die Vision für das Dorfkern von Adligenswil: Die historischen Bauten (Pfarrkirche St. Martin, Alte Post, «Rössli») werden in eine sichtbare Verbindung zueinander gesetzt.

der drei Grundeigentümer (Gemeinde Adligenswil, katholische Kirchgemeinde und Familie Sager) in die Zonenvorschriften einfließen.

Der neue Dorfplatz bildet dabei den Dreh- und Angelpunkt des Zentrums. Die erhöhte Überbauungsdichte westlich der Luzernerstrasse akzentuiert die Freiflächen auf der gegenüberliegenden Strassenseite. Sowohl der Hohlweg zum Dietschiberg als auch der Mühlebach wer-

den erweitert und bis in die Dorfmitte geführt.

## Der Zeitrahmen

Sowohl die katholische Kirchgemeinde als auch die Familie Sager haben bereits konkrete Projekte ausgearbeitet und sind bereit, nach Abschluss der laufenden Ortsplanungsrevision mit der Umsetzung zu beginnen. Die Gemeinde Adligenswil rechnet mit einem grösseren Zeithorizont.

Zuerst muss die Schulraumplanung abgeschlossen sein. Ebenso stellt sich die Frage, wo das künftige Gemeindehaus stehen wird. Auf der Grundlage der Zentrumsvision erstellt sie deshalb einen Masterplan, der Optionen sowohl für die Dorfschulhäuser als auch für das Gemeindehaus enthält und der in Einklang mit der Finanzstrategie der Gemeinde stehen wird.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Die Teilprojekte von katholischer Kirchgemeinde, «Rössli» und Gemeinde

Die Vision für den neuen Dorfkern besteht aus drei Teilprojekten. Dabei sind die Projekte der katholischen Kirchgemeinde und des «Rössli» schon weit fortgeschritten. Das Projekt der Gemeinde ist von der weiteren Schulraumplanung abhängig und plant mit Optionen.

### Weierhof

Die katholische Kirchgemeinde plant drei Gebäude. Diese ersetzen den heutigen Weierhof.

Das Pfarreihaus und das südliche Wohngebäude sind mit der Längsseite gegen den Dorfplatz ausgerichtet und verfügen über geneigte Dächer (Sattel-/Walmdächer).

Im Erdgeschoss des Pfarreigebäudes ist ein teilbarer Saal geplant, darüber die Pfarrei-Administration. Kleinwohnungen sind im zweiten Obergeschoss vorgesehen.

Im südlichen Wohngebäude sind Ateliers für Gewerbe und Wohnen im Erdgeschoss geplant. Darüber werden Wohnungen in unterschiedlichen Grössen, auch für Familien, erstellt. Die privaten Aussenräume

orientieren sich nach Westen, weg von der Luzernerstrasse.

Das westliche Wohngebäude, ebenfalls mit einem geneigten Dach, wird ausschliesslich Wohnungen enthalten. Zwischen den Häusern sind Gärten sowie eine allgemeine Grünanlage geplant.

### «Rössli»

Auf dem Grundstück des Gasthauses Rössli, zu dem auch das heutige Trautheim gehört, sind insgesamt fünf Neubauten geplant. Dabei wird das «Rössli» sanft umgebaut und den neuen Marktbedürfnissen angepasst.

Die beiden Gebäude entlang der Dorfstrasse werden Räume für Gewerbe und Dienstleistungsbetriebe im Erdgeschoss aufweisen. Darüber werden Wohnungen errichtet, die sich nach Süden orientieren.

In den übrigen, den drei südlichen Wohngebäuden sind auch Gemeinschaftsnutzungen in den Erdgeschossen vorgesehen. Die privaten Aussenräume sind nach Süden ausgerichtet, zwischen den Häu-

sern sind halbprivate Grünflächen vorgesehen.

Sämtliche Gebäude werden in ökologischer Bauweise erstellt und verfügen über geneigte Dächer (Sattel-/Walmdächer).

### Dorfplatz

Auf dem Dorfplatz, wo heute die Dorfschulhäuser 1 und 2 stehen, sind zwei Gebäude geplant – ein öffentliches Verwaltungsgebäude der Gemeinde und ein Kulturpavillon. Da die Gemeinde über einen längerfristigen Zeitrahmen plant und zuerst einen Masterplan mit Optionen erarbeiten wird, lässt sich noch nicht abschliessend sagen, wofür das Verwaltungsgebäude vorgesehen sein wird. Es wird aber gegen den Dorfplatz ausgerichtet sein und über ein geneigtes Dach verfügen. Der eingeschossige Pavillon soll Teil der Landschaftsgestaltung sein. Er wird einen gedeckten, offenen Bereich und Innenbereich aufweisen und für Feste und Veranstaltungen nutzbar sein.

GEMEINDE ADLIGENSWIL



Weierhof-Überbauung vom Dorfweg her, rechts das neue Pfarreihaus.



«Rössli»-Projekt von der Dorfstrasse her, links das «Rössli».



Dorfplatz von der Dorfstrasse her, eingekreist der Kulturpavillon.

## Erzählnacht mit Verwandlungen

Wer hat sich nicht auch schon gewünscht, sich verwandeln zu können? Unter diesem Thema findet die diesjährige Schweizer Erzählnacht am 11. November 2022 statt. Lorenz Pauli, der bekannte Schweizer Kinderbuchautor, nimmt uns mit auf eine spannende Reise der Verwandlung. Von sich selbst sagt er, er sei vieles, Schriftsteller, Schauspieler, Fantasie-Gärtner ...

Die Erzählreise beginnt am **Freitag, 11. November 2022**, um 19.00 Uhr in der Bibliothek Adligenswil und ist für Kinder ab fünf Jahren (sowie deren erwachsene Begleitung) gedacht. Unkostenbeitrag: 5 Franken für Kinder, 10 Franken für Erwachsene. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen sind deshalb erbeten an [bibliothek@adligenswil.ch](mailto:bibliothek@adligenswil.ch), 041 375 77 81 oder direkt in der Bibliothek während der Öffnungszeiten.

SEVERINE VOGEL,  
BIBLIOTHEK ADLIGENSWIL

## Projekt der Jugendmitwirkung

# Mord im Kinder- und Jugendtreff?

Wo sich sonst nur Kinder und Jugendliche treffen, fanden sich am 22. September 2022 auch Erwachsene und ältere Personen ein. Am Kick-Off des Generationentheaters «En mörderische Apéro» füllten die rund zwanzig Teilnehmenden den Kinder- und Jugendtreff Adligenswil mit viel Bewegung und gemeinsamem Lachen bei ersten Improvisationsübungen. Bereits konnten erste Rollen für das Stück wie auch Hintergrundarbeiten (wie Schminken oder Kostümfertigen) vergeben werden.

Die Proben starten am 5. November 2022 im Kinder- und Jugendtreff. Aufgeführt wird das Stück am 13. und 14. Mai 2023, ebenfalls im Treff. Wer sich für das Projekt einsetzen möchte, kann sich laufend unter [generationentheater@adligenswil.ch](mailto:generationentheater@adligenswil.ch) melden. Informationen zum Projekt sind auf der Website der OK-JAA zu finden ([www.ok-jaa.ch](http://www.ok-jaa.ch) oder <https://ok-jaa.ch/de/projekte/en-moerderische-apero>).

MOSE ITIN, TEAMLEITER OK-JAA



Grosses Engagement der Jüngeren und der Älteren bei den ersten Improvisationsübungen im Jugendtreff.

## Krankenkassen: Frist läuft ab

Der Anmeldeprozess für die individuelle Prämienverbilligung 2023 steht kurz vor dem Abschluss. Wer sich anmelden will, muss dies bis spätestens am **31. Oktober 2022** erledigen. Voraussetzungen sind der steuerrechtliche Wohnsitz am 1. Januar 2023 im Kanton Luzern sowie die Versicherung bei einer obligatorischen Krankenpflegeversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG). Ein Anspruch auf Prämienverbilligung muss jedes Jahr neu geltend gemacht werden. Das Anmeldeformular ist unter [ipw.was-luzern.ch](http://ipw.was-luzern.ch) abrufbar. Das Anmeldeformular muss bis am 31. Oktober 2022 bei der WAS Ausgleichskasse Luzern eintreffen.

AHV-ZWEIGSTELLE ADLIGENSWIL

## Öffentliche Strassen

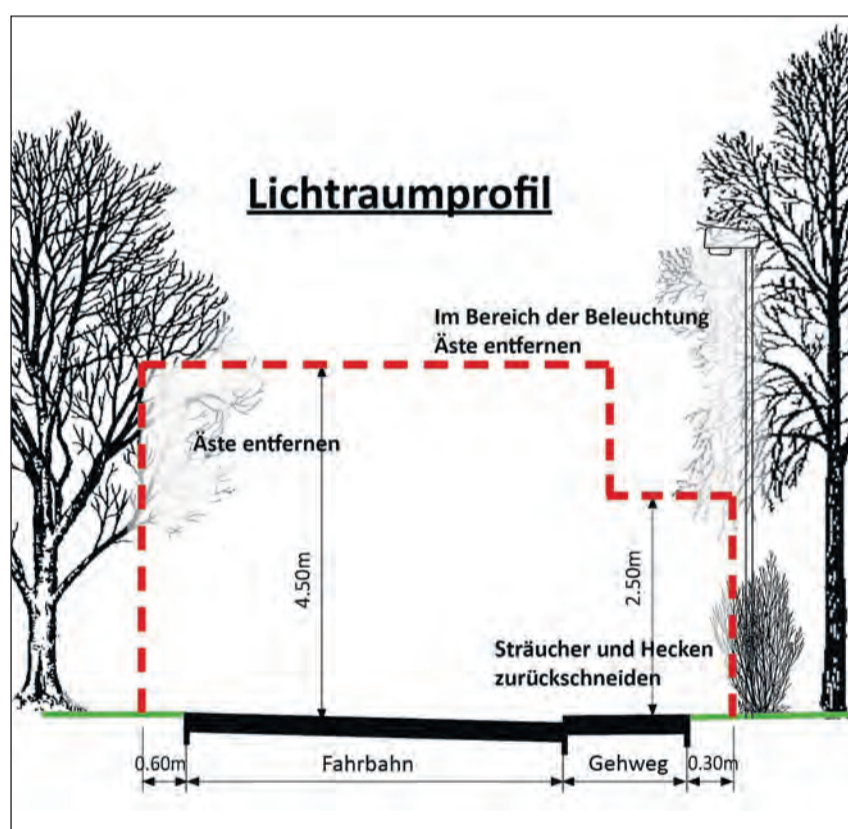
# Sträucher und Hecken rechtzeitig zurückschneiden

Im Herbst bei Laubfall, im Winter bei Schnee und Eis können die optimalen Strassenzustände nicht zu jeder Zeit gewährleistet werden. Ausrüstung und Fahrverhalten sind stets den Umständen anzupassen. Sämtliche Verkehrsteilnehmer, auch Fussgänger, sind angehalten, auf die aktuellen örtlichen Verhältnisse Rücksicht zu nehmen.

Nicht zurückgeschnittene Hecken, Sträucher und Bäume behindern oft die Räumungsarbeiten. Eigentümer von angrenzenden Grundstücken an Strassen und Trottoirs sorgen bitte rechtzeitig dafür, dass der Rückschnitt bei Wintereinbruch abgeschlossen ist.

### Lichtraumprofil einhalten

Zur Einhaltung der Verkehrssicherheit schreibt das kantonale Strassen-gesetz vor, den Strassenraum von überhängenden Ästen und hereinwachsenden Sträuchern und Hecken



So müssen Hecken und Sträucher zurückgeschnitten werden.

wie folgt freizuhalten (siehe nebenstehende Grafik):

- Oberhalb von Geh- und Radwegen bis auf eine Höhe von 2,50 Metern.
- Seitlich von Geh- und Radwegen um 30 Zentimeter.
- Oberhalb der Fahrbahn von öffentlichen Strassen bis auf eine Höhe von 4,50 Metern.
- Bei Beeinträchtigung der öffentlichen Beleuchtung bis auf Lampenhöhe.
- Seitlich des Fahrbahnrandes um 60 Zentimeter.

Die Mitarbeiter des Werkdienstes werden auch diesen Winter das Mögliche unternehmen, um die Strassen und Wege so zu räumen, dass alle Verkehrsteilnehmer ohne Probleme und unfallfrei zu ihrem Zielort gelangen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen eine schöne Winterzeit.

GEMEINDE ADLIGENSWIL,  
BAU UND INFRASTRUKTUR

## Das macht Kinder stark

Eltern, Grosseltern und Fachpersonen wünschen für Kinder, dass sie sich den Herausforderungen des Lebens gewachsen fühlen. Was sind Lebenskompetenzen? Warum ist Risiko wichtig? Wie begleite ich das junge Kind?

Zu diesen Fragen findet am **Mittwoch, 23. November 2022**, von 19.00 bis 21.30 Uhr ein Themenabend statt, an dem auch die vielfältigen Angebote für die frühe Kindheit vorgestellt werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis am 8. November 2022 an Heidi Lang, Fachperson Frühe Förderung der Gemeinde Adligenswil ([heidi.lang@adligenswil.ch](mailto:heidi.lang@adligenswil.ch) oder 041 375 72 70).

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Mobile Pumptrack-Anlage in Adligenswil

# Auf den Pump, fertig, los!

Am Jugendmitwirkungstag präsentierten Jugendliche die Idee einer mobilen Pumptrack-Anlage in Adligenswil. Bereits fünf Monate später, am 12. September 2022, rollten die ersten Räder über die wellige Bahn auf dem Dorfschulhausplatz. Von Bikes über Rollerblades, Scooter oder Skateboards, alles war zu sehen.

### Bike- und Scooter-Show

Offiziell eröffneten zwei Jugendliche, Nico und Lauro aus dem Organisationskomitee, am 17. September 2022 die Pumptrack-Anlage. Zusammen mit zwei weiteren Jugendlichen (Kevin und Jonathan) sowie

drei Erwachsenen (Lisa Beffa, Jan Maisenbacher und Markus Gabriel) setzten sie mit viel Engagement die Idee des mobilen Pumptracks um. Als Dank gab es eine Bike- und Scooter-Show bei Musik und Apéro. Die Jugendlichen zeigten ihre Tricks, und auch Gemeindepräsident Markus Gabriel raste mit seinem Scooter über die Bahn.

Eine Durchmischung von Generationen liess den Dorfschulhausplatz an diesem Samstag zu einem neuen Begegnungsort mit Bewegung und Spass werden. Das Organisationskomitee hat gezeigt: Wo ein gemeinsamer Wille ist, ist auch ein Weg.

LEONIE TOPHINKE, MITARBEITERIN OK-JAA

## Dank an die Sponsoren und Gönner

Am Eröffnungsanlass wurden die Sponsoren und Gönner der Pumptrack-Anlage besonders verdankt. Ohne sie wäre das Projekt nicht realisierbar gewesen. Hier sind sie noch einmal aufgeführt.

**Sponsoren ab 500 Franken:** Ankli Immobilien, Arnold Senger AG Bauunternehmung, Bisang Holzbau AG, Electra AG, Gemeinde Adligenswil, Häfliger Lisa Alice und Michael, Heidemann Kommunikation, Metallbau Bucher, Thomas Fabian und Brunner Gerlinda Maria.

**Gönner:** Beffa Pascal und Lisa, Beffa Marie Luise, Birrer Michael, Blättler Michael und Katrin, Bodenmann Sandra, Buholzer Franz und Sonja, Dattilo Claudio und Regula, Enz Linus und Noitz Jennifer, Fuchs Ursula, Grunder Michela, Gutzwiller Urs, Hermenau Jan, Hitz Emanuel und Elisabeth, Jones David und Cheryl, Kaufmann Simon und Svenja, Kuhn Joller Simone, Küng Martin, Loos Bernd, Lustenberger Barbara, Familie



Mc Hugh, Metz Gregor und Cornelia, Metz Michael, Mohler Dominique, Nell-Ammon Herbert und Esther, Regamey Nicolas und Veronika, Regli Regula, Ristorante & Pizzeria Casa Mia, Stalder Reto und Anita, Thomas Patrick und Pia, Vogel Stefan Anton, Waldmann Heinz und Sandra, Wigger Birrer Esther, Zindel Martin und Sarah, Zollinger Jonas.

## Tagesstrukturen in der Alten Post

Seit dem neuen Schuljahr betreuen die schulischen Tagesstrukturen an den zwei Standorten über die Woche verteilt 102 Kinder. Die drei Räume im Schulhaus Dorf 1 bieten für das Mittagessen maximal für 40 Kinder Platz. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Betreuungsplätzen, insbesondere am Mittag, wurden über die Sommerferien zusätzliche Räumlichkeiten in der Alten Post eingerichtet. Ein Essraum für 18 Kinder, ein Märchen- und Verkleidungszimmer, ein Ruhezimmer und ein Bastel- und Werkraum sind nun dort vorhanden. Fotos der neuen Räumlichkeiten sind auf der Schulwebsite zu finden.

VOLKSSCHULE ADLIGENSWIL

## Senioren an der Schule

«Solidarität zwischen Generationen – Jung und Alt begegnen sich»: Dies ist die Zielsetzung des Projektes «Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer» (SiK) von Pro Senectute und der Dienststelle Volksschulbildung (DVS). Die Schule Adligenswil wirkt seit dem letzten Schuljahr an diesem kantonalen Projekt mit. Die Schule freut sich, dass seit letztem Schuljahr bereits eine Seniorin und ein Senior in einem Klassenzimmer präsent sind und die Lehrpersonen unterstützen. Dies ist eine willkommene Bereicherung für alle Beteiligten.

### Interessierte gesucht

Das Projekt wird denn auch weitergeführt. Das Interesse dafür ist bei den Lehrpersonen aller Stufen und auch in den Tagesstrukturen gross. Die Schule hofft, dass noch mehr Seniorinnen und Senioren dafür gewonnen werden können. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, sich direkt an die Pro Senectute Kanton Luzern zu wenden (041 226 11 88).

VOLKSSCHULE ADLIGENSWIL

## Verkauf von SJW-Heften

Am **Samstag, 5. November 2022**, haben alle Adligenswiler Kinder Gelegenheit, am SJW-Stand in den aktuellen Heften zu stöbern und diese zu kaufen. Die Schweizer Kultheft zur Leseförderung reichen mit breitgefächerten Themen und ansprechenden Illustrationen von Kinderbüchern bis zur Jugendliteratur. Der Verkauf findet von 10.00 bis 12.00 Uhr im Foyer des Zentrums Teufmatt statt. VIVIAN SEUFERT, SCHULBIBLIOTHEKARIN

## Volksschule Adligenswil

# Adligenswil auf dem Weg zur «Schule mit besonderem Profil»

Seit diesem Schuljahr beteiligt sich die Sekundarschule Adligenswil an einem Förderprogramm. Ziel ist es, ein kantonales Label zu erhalten.

Insgesamt 634 Schülerinnen und Schüler sind mit ihren Lehrpersonen und der Schulleitung am 22. August 2022 ins neue Schuljahr gestartet. Auch dieses Jahr feierte jede Schulseinheit den Schulstart mit einem besonderen Anlass. So wurden etwa im Kehlhof die neuen Drittklässler und Drittklässlerinnen «urchig-schweizerisch» begrüsst – mit Ländlermusik, rot-weissen Fahnen und Lehrerinnen in Edelweisschmücken, ganz nach dem diesjährigen Jahresmotto «Üsi Schwiiz». Schweiften die dritten bis sechsten Klassen vor einem Jahr gemäss dem letztjährigen Motto «Reise um den Äquator» in die Ferne, bleiben sie dieses Jahr dem Motto getreu in der Heimat und lernen das Jahr hindurch unser Land und das Brauchtum näher kennen.

### Mitwirkung wird ausgebaut

Die Mitwirkung der Lernenden ist vom Kindergarten bis zur Sekundarschule ein ständiges Thema. In der Schulstrategie, die vom Gemeinderat verabschiedet wurde, sind dazu verschiedene Ziele formuliert. Unsere Schule ist bestrebt, die verschiedenen Bereiche der Partizipation weiter voranzutreiben und schliesslich dauerhaft umzusetzen. In der Sekundarschule besteht seit dem Schuljahr 2020/21 als Ergänzung zum Klassenrat ein Schulhausrat. Eine Form der Mitwirkung sind auch die Beiträge der Schüler- und Schülerinnenredaktion, die regelmässig auf der Homepage und im «Info Adligenswil» publiziert werden. Diese Redaktion besteht seit dem Schuljahr 2019/20. Seit dem gleichen Schuljahr leben die Schule und die schulischen Tagesstrukturen auch der pädagogischen Haltung «Stärke statt Macht» nach. Sie legt die Basis für eine partizipative Schulkultur.



Die neuen Drittklässler und Drittklässlerinnen wurden im Schulhaus Kehlhof «urchig-schweizerisch» begrüsst.

Seit diesem Schuljahr macht sich die Sekundarschule Adligenswil nun im Förderprogramm der Luzerner Volksschulen auf den Weg zum Label «Partizipation der Lernenden». Sie prüft, in welchen Bereichen die Lernenden vermehrt miteinbezogen werden können – sei es bei Schulanlässen, Aktivitäten in der Klasse oder auch konkret im Unterricht. Die bereits bestehenden Partizipationsmöglichkeiten werden evaluiert und weiterentwickelt. Das Ziel ist es, nach zwei Jahren das Label «Schule mit einem besonderen Profil» zu erhalten. Diese Auszeichnung vergibt die Dienststelle Volksschulbildung (DVS). Die pädagogischen Ziele der Schule sollen in der Folge konkret ins eigene Schulprofil einfließen. Damit tritt die Schule auch an die Öffentlichkeit und zeigt ihre konkreten Stärken auf. Dies schafft politische und gesellschaftliche Akzeptanz und stärkt die Schule in ihrer Identität.

FRANCESCA BRIGNOLI LUTZ, REKTORIN UND ABTEILUNGSLEITERIN VOLKSSCHULE ADLIGENSWIL



Sie sind neu an der Schule Adligenswil tätig. Vorne von links: Razia Chaudhry (Schule Dorf), Suheyla Bucher (Schulzahnpflegeinstruktorin), Adriana Sucur (Schule Kehlhof), Jolanda Niederberger (Schule Kehlhof); hinten von links: Melanie Baer (Schulsozialarbeit), Beatrice Baumgartner (Sekundarschule), Christina Rackl (Schule Dorf), Floriane Radtke (Schule Kehlhof).

## Koffergeschichten in der Bibliothek

### Ein Faultier im Bett?

Eines Morgens wacht Gustav Gerd auf und traut seinen Augen nicht, da liegt doch tatsächlich ein Faultier in seinem Bett. Was das zu bedeuten hat, erfahren die Kinder am **Samstag, 29. Oktober 2022**, um 10.15 Uhr in der Bibliothek. Die Veranstaltung dauert rund eine halbe Stunde und kann kostenlos und ohne Voranmeldung besucht werden. Kinder von vier bis sechs Jahren sind, mit oder ohne Begleitung, herzlich dazu eingeladen.

GABI ALFARÉ, BIBLIOTHEK ADLIGENSWIL



Geschichten aus dem Koffer gibt es seit letztem Jahr in Adligenswil.

## Geschichten im Advent für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Am **Mittwoch, 30. November 2022**, können sich Kinder und Erwachsene in der Bibliothek in die Welt der Geschichten und Märchen entführen lassen. Am Vormittag sind die Kleinsten von einem bis drei Jahren mit Begleitung an der Reihe. Um 10.00 Uhr findet ein Buchstart mit Gabi Alfaré zu einem winterlichen Thema statt. Anmeldungen unter [bibliothek@adligenswil.ch](mailto:bibliothek@adligenswil.ch), 041 375 77 81 oder direkt in der Bibliothek.

Um 14.30 Uhr erzählt Gabi Alfaré eine Wintergeschichte für Kinder ab vier Jahren. Jugendliche und Erwachsene sind um 19.00 Uhr zu den Geschichten von Renata Kälin herzlich willkommen. Für die Nachmittags- und Abendveranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich. Das Bibliotheksteam freut sich, mit allen kleinen und grossen Zuhörern einen bezaubernden Geschichtenabend zu erleben.

GABI ALFARÉ, BIBLIOTHEK ADLIGENSWIL

**FDP.Die Liberalen  
Erfolg für  
Petition**

Der Gemeinderat hat beschlossen, im Budget 2023 eine Steuerfussenkung um 0,05 auf 1,95 Einheiten zu beantragen. Die Bevölkerung kann Ende November 2022 darüber abstimmen. Die FDP hatte im Frühling 2022 zusammen mit der SVP eine Steuersenkungspetition eingereicht. Dafür gibt es gute Gründe:

- Die Finanzaussichten für die kommenden Jahre sind sehr gut.
- Das Budget 2023 weist inklusive Steuersenkung einen Ertragsüberschuss von über 200 000 Franken aus. In der Vergangenheit wurden die Budgets immer bei weitem übertroffen.
- Die Finanzpläne 2024–2026 sehen steigende Ertragsüberschüsse zwischen 0,5 und 1,3 Millionen Franken vor.
- Vieles im täglichen Leben wird immer teurer. Es ist daher ein starkes Zeichen des Gemeinderates, die Gemeindesteuern ab 2023 um 2,5 Prozent zu senken.
- Auch die Gruppe der Steuerzahler wird berücksichtigt. Das ist wichtig, damit die Solidarität in der Gemeinde funktioniert.
- Adligenswil muss steuerlich attraktiver werden. So generieren wir mehr Steuereinnahmen und finanzieren die Ausgaben.

Die FDP freut sich über die Senkung des Steuerfusses und den Erfolg der eingereichten Steuersenkungspetition.

**«Lernlandschaft» optimieren**

Die FDP begrüsst das Siegerprojekt. Mit dem Zusammenschluss von Kindergarten und Primarschulen Dorf und Kehlhof an einem Standort fallen Doppelspurigkeiten weg. Mit dem Siegerprojekt wird ein attraktiver Schulraum angeboten. Für die Kinder und Lehrpersonen ist eine moderne und zukunftsgerichtete Infrastruktur nur von Vorteil. Es zieht auch gute Lehrpersonen an. Das ist wichtig, um eine gute Schule anbieten zu können.

Die FDP sieht jedoch grossen Optimierungsbedarf beim Sportplatz Obmatt. Der Schulhausbau geht zu Lasten dieser Rasensportfläche. Schule, FC Adligenswil, Männerriege, Freizeitsportler (junge Burschen) und Eltern mit ihren Kindern müssen sich nun die verbleibende Rasenfläche teilen. Diese ist zu klein. Der FDP-Vorstand hat deshalb beim Gemeinderat einen Optimierungskatalog eingereicht. Es ist wichtig, dass der Obmatt-Rasensportplatz grossflächig bestehen bleibt.

VORSTAND  
FDP.DIE LIBERALEN ADLIGENSWIL

**Die Mitte**

**Es geht weiter mit der Mitbestimmungsinitiative**

Seit Die Mitte Adligenswil am 5. Juli 2022 ihre Initiative «Mehr Mitbestimmung für alle in Adligenswil» bei der Gemeinde mit mehr als genügend Unterschriften eingereicht hat, haben verschiedene Gespräche stattgefunden. Die Initianten konnten dem Gemeinderat ihre Motivation und ihre Ideen für mehr Mitbestimmung in einer gemeinsamen Sitzung vorstellen.

Der Gemeinderat lud daraufhin alle Parteien und Kommissionspräsidenten zu einem Workshop ein. Er möchte die Gelegenheit nutzen, die Anliegen bei der anstehenden Über-

arbeitung der Gemeindeordnung aufzunehmen.

In dieser relativ grossen Runde fand am 29. September 2022 ein erster konstruktiver Austausch statt. Die Mitte Adligenswil konnte nochmals ihre Gründe und Vorschläge vorstellen und diskutieren. In einem zweiten Workshop wird dann der Gemeinderat seine Vorschläge für mehr Mitwirkung in Adligenswil vorstellen.

**Budget 2023 und Steuerfuss**

Das Budget 2023 weist einen Gewinn von über 200 000 Franken aus,

trotz einer Steuerfussenkung um 0,05 auf 1,95 Einheiten. Damit fällt der Steuerfuss in Adligenswil seit langer Zeit wieder unter die 2,0-Grenze. Adligenswil wird dadurch neben seinen anderen Vorzügen auch steuerpolitisch attraktiv für Einwohner, Neuzuzüger und ganz besonders für Familien.

Auch wenn heute niemand weiss, wie sich die politische und wirtschaftliche Lage in Europa und in der Schweiz entwickeln wird, machen Aufgaben- und Finanzplan einen solide gerechneten Eindruck. Ebenso weisen die Planjahre bis

2026 für die zu erwartenden Budgets positive Ergebnisse aus. Alle Kennzahlen sind im «grünen» Bereich.

Im Juni 2023 soll über den Baukredit für das neue Schulhaus Kehlhof abgestimmt werden. Danach werden die Investitionen in den Jahren 2024 bis 2026 massiv ansteigen und damit auch die Pro-Kopf-Verschuldung. Dies ist die logische Folge einer grossen Investition, die man nur mit Nichtstun verhindern könnte. Die Mitte Adligenswil empfiehlt, das Budget 2023 anzunehmen.

DIE MITTE ADLIGENSWIL

**SP**

**Adligenswil soll Attraktivität ohne Steuerfussenkung steigern**

Adligenswil als Wohn- und Lebensort für alle soll auch in Zukunft eine hohe Qualität aufweisen. Sie liegt jedoch nicht in einem möglichst tiefen Steuerfuss. Ein Konkurrenzkampf mit Tiefststeuergemeinden wie Meggen und Horw ist aussichtslos.

Die Lebensqualität in unserem Dorf muss über zukunftsorientierte Investitionen in Bauten und Angebote für die ganze Bevölkerung weiter gesteigert werden. Das Angebot der Schule, die Betreuung im Alter, die Vielfalt der Einkaufsmöglichkeiten vor Ort sind im Alltag wichtig. Ein aktives Kultur- und Vereinsleben ermöglicht Begegnungen. Ein attraktives Zentrum mit guter Erreichbar-

keit zu Fuss und mit dem Velo und mit bezahlbarem Wohnraum wertet unser Dorf auf. Sorgfältiger Umgang mit unseren Naherholungsgebieten ist essenziell.

Nun schlägt der Gemeinderat für das Budget 2023 eine Steuersenkung vor. Dies grenzt für die SP an Fahrlässigkeit und widerspricht dem Prinzip eines vorsichtigen Umganges mit öffentlichen Geldern. Der Gemeinderat gibt das «Versprechen» ab, nach einem Jahr die Steuerreduktion zu überprüfen. Die Finanzstrategie der Gemeinde stellt die Investitionen an erste Stelle, Schuldenabbau und Steuersenkung sind nachrangig. Nun wirft der Gemeinderat somit seine eigenen

Regeln über Bord. Wo bleibt die vorausschauende und verantwortungsvolle Gesamtplanung?

Der Gemeinderat benennt selber grosse Unsicherheiten: die anstehenden Investitionen in die Dorfgestaltung und Schulbauten, die Entwicklung der Baukosten und Energiepreise. Der Baukredit für das neue Schulhaus ist noch nicht gesprochen, die nötigen Sanierungen der Schulanlage Obmatt noch nicht umgesetzt, die Finanzierung noch offen. Die Folgen des Krieges in der Ukraine sind nicht abschätzbar. Die Gemeinde muss aktiv für eine Verjüngung der Gemeinde eintreten. Aktive Mitwirkung der Jungen, die Schaffung eines neuen Jugis und

die weitere Gestaltung von attraktivem Aussenraum mit Spielflächen für jedes Alter sind zu planen und umzusetzen. Wo bleibt die vorausschauende und verantwortungsvolle Gesamtplanung?

Zudem steht die Gemeinde in der Verantwortung, gezielte Massnahmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion zu ergreifen und eine sozialverträgliche Klimastrategie zu entwickeln und umzusetzen.

Die SP fordert daher mehr Nachhaltigkeit in der Finanzpolitik. Investitionen und sinnvolle Angebote für alle müssen Vorrang haben vor Steuersenkungen für wenige. Ein Leistungsabbau ist ein No-Go!

SP ADLIGENSWIL

**SVP**

**Ein grosser dreifacher Dank an den Gemeinderat**

Jetzt ist die Zeit gekommen, dem Gemeinderat für drei aussergewöhnliche Arbeiten zu danken.

Erstens: Mit der Veröffentlichung der geplanten Bauprojekte – Neubau Schulanlage Kehlhof, Überbauung «Bützi» und Zentrumsentwicklung – zeigt sich der Gemeinderat innovativ und zukunftsorientiert. Uns gefallen bei diesen Projekten auch die gegenseitigen zeitlichen Unabhängigkeiten. Diese braucht es, damit die erarbeitete Finanzstrategie langfristig eingehalten werden kann.

Zweitens: Die geplante temporäre Flüchtlingsunterkunft ist eine Meisterleistung. Wir hätten es nicht für möglich gehalten, dass der Gemeinderat so schnell eine optimale Lösung erarbeiten kann. Leider müssen noch Umbaukosten in der Höhe von rund 300 000 Franken investiert werden, jedoch ist dies im Verhältnis zu den jährlich anstehenden Ersatzzahlungen von rund einer Million Franken absolut akzeptabel.

Drittens: Seit Jahren drängen wir auf eine Steuersenkung. Denn Adli-

genswil hat mit 2,0 Steuereinheiten mit Abstand die regional höchsten Steuern. Jetzt endlich werden diese auf 1,95 Einheiten gesenkt. Mit dieser Senkung wird unsere Forderung auf 1,90 Einheiten zwar nicht eingehalten, dennoch macht es Adligenswil attraktiver. Und dies nicht nur für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, sondern auch für die bestehenden Bürgerinnen und Bürger.

Die Vorgehensweise des Gemeinderates zu den oben erwähnten Arbeiten hat uns positiv überrascht. Deshalb gebührt ihm ein grosses

und ein wertschätzendes Dankeschön.

Nun sind wir gespannt, wie er auch die Herausforderung zum Feuerwehrezusammenschluss mit Meggen lösen wird. Denn diesbezüglich herrscht zurzeit eine grosse Unzufriedenheit unter den Feuerwehrleuten von Adligenswil und Meggen.

Auch warten wir gespannt auf die überarbeitete Teilrevision der Ortsplanung. Diese wird voraussichtlich noch in diesem Jahr veröffentlicht.

ROGER RÖLLI, PRÄSIDENT  
SVP-ORTSPARTEI ADLIGENSWIL

**Neue Werbeplattform direkt auf dem Teufmattplatz**

Seit August 2022 besteht für die Unternehmen aus dem Netzwerk Adligenswil (UNA) die Möglichkeit, den eigenen Betrieb ins rechte Licht zu rücken. Und dies an der Litfasssäule mitten auf dem Teufmattplatz – an einem Ort, wo sich Menschen treffen, spazieren, einkaufen, vorbeigehen. Weiterhin hängen dort auch kleine Plakate von kulturellen Veranstaltungen.

Nicht nur die Litfasssäule bietet eine attraktive Werbemöglichkeit, auch der Schaukasten vor dem Gemeindehaus wird rege genutzt. Vor kur-

zem ist dieser mit weiteren Unternehmen ergänzt worden. Ausserdem ist die Lehrstellen-Werbung beim Obmattschulhaus ein gutes Instrument für Lehrbetriebe.

Apropos Lehrstellen: Rund 65 Betriebe aus den Gemeinden Adligenswil, Udligenswil, Ebikon, Root, Dierikon und Umgebung haben am 22. September 2022 zum ersten Mal am Lehrstellenparcours teilgenommen, um ihre Berufsbilder interessierten Schülerinnen und Schülern der zweiten Sekundarstufe in Adligenswil zu präsentieren. Ein solcher



Die Litfasssäule im Zentrum.

Anlass ist nur möglich, wenn alle am gleichen Strick ziehen. Die Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen, der Schulleitung, freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern, den Betrieben und dem UNA-Vorstand war ausgezeichnet. Ein grosser Dank geht an alle, die viel Zeit und Herzblut investierten. Es freuen sich alle bereits wieder auf nächstes Jahr. Wollen auch Sie mit Ihrem Unternehmen Mitglied des UNA werden? Dann melden Sie sich jetzt unter [www.u-n-a.ch](http://www.u-n-a.ch) an.

UNTERNEHMER-NETZWERK ADLIGENSWIL



## Kerzenziehen im November

Nach der coronabedingten Unterbrechung von zwei Jahren findet das Kerzenziehen in der Zivilschutzanlage des Schulhauses Obmatt wieder statt. Vom **14. bis 27. November 2022** bietet sich die Gelegenheit, die kleinen und grossen Kunstwerke selbst herzustellen. Immer wieder ist es erstaunlich, mit wie viel Eifer die Kinder ihre Kerzen ziehen und kunstvoll verzieren.

An den Wochentagen findet das Kerzenziehen jeweils von 13.30 bis 15.30 und 15.30 bis 17.30 Uhr statt, für Erwachsene und schulpflichtige Kinder jeweils am Dienstag- und Donnerstagabend auch von 19.00 bis 21.00 Uhr. An den Wochenenden wird das Kerzenziehen von 9.00 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 15.30 und 15.30 bis 17.30 Uhr angeboten, am Sonntag, 27. November 2022, allerdings nur von 9.00 bis 11.30 Uhr. Die Kosten betragen pro hundert Gramm gezogener Kerzen 3 Franken für farbigen Wachs, 5 Franken für Bienenwachs. Der Reinerlös kommt der Sozialberatung der reformierten Kirche Meggen-Adligenswil-Udligenswil zu Gunsten von Adligenswiler Familien zugute.

Anmeldungen sind ab 12. November 2022 unter [www.reflu.ch](http://www.reflu.ch) oder jeweils ab 8.30 Uhr im Kerzenziehlokal möglich. Mitzubringen sind saugfähige Lappen.

REFORMIERTE KIRCHE

## Wer entscheidet für mich?

Wer hat nicht schon einmal mit Sorge an seinen Lebensabend gedacht und Angst vor dem Verlust der Selbstständigkeit gehabt? Dabei löst die Erwähnung der Kesb häufig gemischte Gefühle aus.

Zu diesem hochaktuellen Thema laden die Samariter Adligenswil-Udligenswil am **Montag, 7. November 2022**, um 20.00 Uhr im Mehrzweckraum OG des Zentrums Teufmatt zu einem Referat und Diskussionsabend ein. Unter dem Titel «Wer entscheidet für mich, wenn ich es einmal nicht mehr kann?» wird Marco Kathriner, Leiter Rechtsdienst der Kesb Luzern-Land, referieren.

Ziel des Abends ist es, zu erfahren, wie man vorausschauend seine Angelegenheiten regeln kann, was ein Vorsorgeauftrag und eine Patientenverfügung sind und welchen gesetzlichen Auftrag die Kesb hat. Der Vortrag ist öffentlich, Eintritt frei.

SAMARITER ADLIGENSWIL-UDLIGENSWIL

## Samichlausverein Adligenswil

# Samichlaus besucht wieder Familien

**Der Besuch des Samichlaus ist in Adligenswil ein alter und ehrwürdiger Brauch, der vom Samichlausverein mit viel Liebe und Engagement gepflegt wird.**

Am Sonntag, 4. Dezember 2022, ungefähr um 18.00 Uhr wird der Samichlaus aus der Pfarrkirche St. Martin ausziehen. Er wird alle Kindergartenkinder und die Erstklässler in der Kirche begrüßen und ihnen eine spannende Geschichte erzählen.

Anschliessend werden die Kinder den Samichlaus mit ihren in Schule und Kindergarten gebastelten Laternen ins Zentrum Teufmatt begleiten. Die Route führt von der Kirche um den «Rössli»-Kreisel zur Post und auf den Zentrumsplatz, wo der Samichlaus die ganze Gemeinde begrüßen wird. Alle, die den Samichlaus sehen und erleben möchten, sind ganz herzlich eingeladen.

### An vier Abenden unterwegs

An vier Abenden nach dem Auszug wird der Samichlaus danach mit seinem Gefolge und mit dem dick beschriebenen Buch durch die Ge-

meinde Adligenswil ziehen und die Familien besuchen. Mit seinem Besuch bereitet er die Menschen auf die Weihnachtszeit vor.

Der Samichlaus wird in folgenden Quartieren unterwegs sein:

**Montag:** Dallenbach, Kleinebnet, Dottenberg, Würzenbachweg, Angelmatte, Angelrain, Baldismoos, Chriesibüel, Luzerbach, Sonnmatt, Winkelbüel, Stöckenweg, Blatten.

**Dienstag:** Meiersmatt, Luzernerstrasse 1–40, Gämpi, Rigiweg, Ob-Rüti, Rütli, Risibode, Dorfhalde, Mühleweg, Talrain, Udligenswilerstrasse.

**Mittwoch:** Schädprüti, Luzernerstrasse ab 41, Parkstrasse, Buggenacher,

Klusen, Birkenweg, Kuhbühl, Dorfweg, Dorfstrasse, Blankstrasse, Obgardi, Talacher, Obmatt, Altmatt, Moosmatte, Im Zentrum.

**Donnerstag:** Widspüel, Kehlhof, Ebneth, Stiglisrain, Letten, Sackhof, Ebrüti, Stuben, Zentrumsweg.

Die Anmeldungen für die Hausbesuche werden an alle Familien verschickt. Anmeldeschluss ist der 19. November 2022.

Fragen beantwortet der Präsident, Sebastian Dresselhaus, gerne unter [s.dresselhaus@samichlaus-adligenswil.ch](mailto:s.dresselhaus@samichlaus-adligenswil.ch) oder 079 652 72 90.

SEBASTIAN DRESSELHAUS,  
SAMICHLAUSVEREIN ADLIGENSWIL

## «zsuzsa's galerie»

# Ein Strich ist ein Strich ist mehr als ein Strich

Die Themasausstellung «gedanken. ein strich» in «zsuzsa's galerie» präsentiert Zentralschweizer Positionen von szenischen und persönlichen Geschichten, die einzig über das Medium Zeichnen reflektiert werden. Dabei entwickelt sich die einfache Linie formal und in ihrer Bedeutung weiter: Grossaufnahme, Retrospektive, Schattenwurf, Negativ, Rhythmus oder textile Ergänzung werden als Fortführung Teil der starken Interpretationen der neun Künstlerinnen und Künstler.

«zsuzsa's galerie» ist eine der insgesamt sechzehn Zentralschweizer Institutionen für zeitgenössische Kunst, die gemeinsam das Medium Zeichnung/Dessin lancieren. Das ambitionierte Projekt soll die Sichtbarkeit von Zeichnung intensivieren und die Vielfaltigkeit des Mediums in der

reichen Kunstlandschaft der Zentralschweiz über die Grenzen dieser Region hinaus bekannt machen.

Eröffnet wird die Ausstellung am **Samstag, 5. November 2022**, von 14.00 bis 18.00 Uhr. Die Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler ist aufgeführt. Die Ausstellung dauert bis am Samstag, 17. Dezember 2022.

Spezialanlässe: Gourmet und Kunst am Samstag, 26. November 2022, von 11.00 bis 17.00 Uhr, Advents-Brunch am Sonntag, 27. November 2022, von 10.00 bis 14.00 Uhr (Künstlergespräch mit Heinz Stahlhut um 11.00 Uhr), Lesung am Donnerstag, 8. Dezember 2022, um 17.00 Uhr mit Andres Bruetsch aus dem Roman Pejdr Vuolp, Buchillustration von Livia Gnos.

ZSUZSA SCHÄRLI, «ZSUZSA'S GALERIE»



An bester Zentrumslage entstehen neue Wohnungen.

## Überbauung im Zentrum

# Spatenstich am Birkenweg für 16 neue Wohnungen

Der Spatenstich für die neue Überbauung am Birkenweg ist erfolgt, die Bauarbeiten haben begonnen. Der Bezug der 16 Eigentumswohnungen ist auf Sommer 2024 geplant. Die drei zwei- bis dreigeschossigen Wohnbauten sind geometrisch ein-

fache Kuben, die sich in unmittelbarer Zentrumsnähe harmonisch in den Hang einfügen. Weitere Informationen und verfügbare Wohnungen sind unter [www.birkenweg-adligenswil.ch](http://www.birkenweg-adligenswil.ch) aufgeführt.

NADINE BETSCHART, IMPLUS AG

## Chilbi Adligenswil

# Ein grosser Dank geht an alle Helferinnen und Helfer

Der Chilbiverein Adligenswil dankt allen Helferinnen und Helfern, die zum erfolgreichen Verlauf der diesjährigen Chilbi beigetragen haben – allen voran dem Aufbauteam unter der Führung des Unternehmer-Netzwerks Adligenswil.

Ebenso geht der Dank an die folgenden Unternehmungen und Vereine, die Personen für den Auf- und Abbau der Chilbistände sowie Transport-

fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben: Arnold Senger AG, Electra AG, Feldschützengesellschaft Adligenswil (Familie Schryber), Gabriel Rebsamen AG, Hausdienst Adligenswil, Helvetia Versicherung, Odermatt AG Ideenschreinerei, Odermatt Holzbau AG, TaFF Adligenswil GmbH, The Coons Tactical Sports, Vetter Gartenbau AG, Wittwer Metallbau AG.

CHILBIVEREIN ADLIGENSWIL



Das Aufbauteam unter der Führung des Unternehmer-Netzwerks Adligenswil.

## Eine Ruhebänk zum Geburtstag



Mitglieder des Vorstands auf der gesponserten Ruhebänk.

Das Aktive Alter Adligenswil (AAA) feiert in diesem Jahr seinen dreissigsten Geburtstag. Zu diesem Ereignis hat sich der Verein etwas Besonderes einfallen lassen: Er schenkt Adligenswil eine Ruhebänk, die in den Ruhebänk-Kataster der Gemeinde aufgenommen wird. Die Ruhebänk steht auf der Anhöhe am Weg, der vom Stubenbach zur Stubenweid führt.

Wer sich für die Geschichte des Vereins interessiert, findet aufschlussreiche Informationen auf der Website des Aktiven Alters ([www.3a-adligenswil.ch](http://www.3a-adligenswil.ch)). Unter der Rubrik «Rückblick» wird dort die Entstehungsgeschichte geschildert und werden namhafte Personen porträtiert. Ebenfalls sind dort Foto-Rückblicke auf die letzten Jahre zu finden.

AKTIVES ALTER ADLIGENSWIL

Pfadi Zytturm

# Grandiose Feier zum 80.

Nach dem Bundeslager gab es für die Pfadi Zytturm nur eine kurze Pause, danach ging es furios weiter. Denn die Pfadi wurde in diesem Jahr 80! Mit akribischer Organisation, einem deliziösen Gaumenschmaus zum Abendessen (zubereitet von der Asylbegleitgruppe Adligenswil) und einer grandiosen Stimmung wurde der 80. Geburtstag gefeiert, ebenso das 10-Jahr-Jubiläum des Pfadiheims am Stöckenweg. Am Ende des Abends konnten die Pfader auf eine gelungene Fete anstossen – und zuletzt natürlich noch die Festbänke aufeinanderstapeln. Gestapelt wurde eine Woche später auch an der Adliger Chilbi – jedoch nicht mit Festbänken, sondern mit Kisten. Die coronabedingte Chilbi-Pause liess die Vorfreude auf die Chilbi so gross werden wie die gestapelten Kistentürme. Und die Pfader wurden nicht enttäuscht: Der Kistenstapelstand war ein voller Erfolg. Doch wie sagt man so schön: Aller guten Dinge sind drei. So hatte die Pfadi Zytturm in den letzten Monaten neben diesen zwei Events noch



Impression vom Kistenstapeln an der Adliger Chilbi, organisiert von der Pfadi Zytturm.

einen dritten Tag fett im Kalender markiert: Den Georgstag, kurz GT. An diesem Tag trafen sich alle Pfader des Corps Musegg und genossen zusammen den Tag, indem sie einen abwechslungsreichen Postenlauf bestritten. Unbestritten war, dass alle Teilnehmenden und Leitenden eine Gratulation einheimen konnten: Schliesslich strömten sie bei strömendem Regen zum gemeinsamen Treffpunkt, um dann den regnerischen Tag in ein Freudenerlebnis zu verwandeln – Chapeau! Nach den Herbstferien ging es gleich weiter mit dem Pfadi-Alltag. Wobei Alltag schon fast untertrieben ist, machten sich die Wölfli, Pfadi und Pios schon bald an die Vorbereitung für den Elternabend vom 12. November 2022. An diesem werden die neuen Leitungen vorgestellt, und die Eltern erhalten wichtige Infos. Doch noch viel wichtiger: Die Teilnehmenden studieren ein Theater ein und lassen das Bundeslager in einer Diashow Revue passieren.

MILO SCHMID, PFADI ZYTTURM

Rätschefasnacht 2023

## Guuggenmusigen entdecken Rätschefasnacht

Den Samstag, 11. Februar 2023, von elf bis elf muss man sich vormerken: Es wird wiederum eine Adliger Rätschefasnacht geben. Die Adliger Rätsche haben im September mit der Organisation begonnen. Startschuss dafür war der Mottoabend, an dem einige Mitglieder ihr Mochtgerm-Motto mit ausgefallenen Geschichten aus dem Dorf und der Region für die kommende Faschnachtszeit präsentierten. Ausgewählt wurde das Motto rund um den geplanten Zusammenschluss der Feuerwehren von Adligenswil und Meggen. Man darf gespannt sein, wie die Adliger Rätsche das Dorf fasnächtlich präsentieren werden. Der Höhepunkt am Rätsche-Samstag, 11. Februar 2023, wird ganz klar der Umzug um 13.30 Uhr sein. Die Erfolge der letzten Jahre sind bei den Guuggenmusigen erhöht worden. Bereits heute hat der Rätscherat eine

### Es gibt wieder ein «Rätschblatt»

Das «Rätschblatt» wird wieder gedruckt. Es soll den Leser auf die närrische Zeit einstimmen und zum Schmunzeln bringen. Haben Sie in Adligenswil ein lustiges «Gschichtli» oder «Episödl» miterlebt? Das Redaktionsteam bittet Sie, Ihre Story per E-Mail an raetschblatt.adligenswil@gmail.com oder per Post an Rätschblatt, Reto Stalder, Rütliweid 4, 6043 Adligenswil, zu senden. Einsendungen müssen nicht fixfertig geschrieben oder in Reimform verfasst sein. Einige Stichwörter, mit denen die Geschichte eindeutig nachvollzogen werden kann, genügen. Den Rest erledigt die Redaktion.

Vielzahl an Guuggenmusigen beisammen, sei es am Umzug, beim Monsterkonzert oder am Abend auf der Guuggerbühne auf dem Schulhausplatz. Viele regionale Guuggenmusigen mit ihren einzigartigen Klängen und Kostümen erwarten die Besucherinnen und Besucher.

### Jetzt für den Umzug anmelden

Neben Guuggerklängen sind am Umzug auch Familien- und Quartiergruppen, Schulklassen oder Vereine mit einer eigenen Nummer gern gesehen. Wer also mitlaufen möchte und sein amüsantes oder einzigartiges Faschnachtsmotto zeigen möchte, kann sich schon heute anmelden und mit den Bastelarbeiten starten. Das Online-Anmeldeformular ist unter [www.adliger-raetsche.ch](http://www.adliger-raetsche.ch) zu finden, Anmeldeschluss ist der 30. November 2022.

MONIKA KÄCH, ADLIGER RÄTSCHERAT

St. Martinskeller

## Neue Bilder von Ueli Wydler in Adligenswil

Vor fünf Jahren führte Ueli Wydler bereits mit grossem Erfolg eine Ausstellung im St. Martinskeller Adligenswil durch. Nun zeigt er in seiner Lieblingsgalerie neue Bilder. Er sagt dazu: «Es bedeutet für mich viel, in Adligenswil auszustellen, wo ich seit über dreissig Jahren lebe und verwurzelt bin. Ich hätte nicht mit dem Angebot einer Ausstellung beispielsweise in New York tauschen wollen. Ich finde es wichtig für Adligenswil, dass die Arbeit des Vereins Martinskeller weitergeht. Kultur ist auch ein Teil von Heimat.»

Ueli Wydler arbeitet seit über vierzig Jahren in seinem Atelier in der alten Jugi am Rotsee. Auch er musste sich während der Zeit des Corona-Lockdowns Gedanken über seine künstlerischen Aktivitäten machen. Dabei fand er eine sehr gute Lösung, wie er auf seiner Homepage ausführte: «Wir waren alle betroffen vom Lockdown. Am meisten vermissten wir wohl alle das Zusammensein mit Freunden. Wir hatten daher die Idee, im Vorgarten des Ateliers in kleinem Rahmen zu verschiedenen Apéros einzuladen. Das war unter Beachtung

der Hygienevorschriften und der Schutzauflagen gut möglich.» Es freut uns, dass Ueli Wydler nun seine Werke wieder ohne weitere Auflagen zeigen kann, und wir begrüssen alle Interessierten herzlich zur Vernissage **morgen Samstag, 29. Oktober 2022**, um 18 Uhr im St. Martinskeller Adligenswil. Die Ausstellung dauert bis zum 12. November 2022 und ist sonntags von 10 bis 12 Uhr und samstags von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Der Künstler ist während der Öffnungszeiten anwesend. Weitere Infos gibt es unter [martinskeller.ch](http://martinskeller.ch)

KULTURVEREIN MARTINSKELLER

## Club junger Eltern

### Lebkuchenhäuser für die Vorweihnachtszeit

Wir dekorieren zusammen weihnachtliche Lebkuchenhäuser. Der Anlass ist geeignet für Kindergartenkinder in Begleitung eines Elternteils, ab der 3. Klasse auch ohne Elternbegleitung.  
**Datum, Zeit und Ort:** Mittwoch, 16. November 2022, 14.00 bis 15.00 Uhr (Gruppe 1) und 15.30 bis 16.30 Uhr (Gruppe 2), Zentrum Teufmatt, katholischer Pfarreirraum UG.  
**Kosten:** Fr. 12.– (pro Lebkuchenhaus) für Mitglieder, Fr. 15.– für Nichtmitglieder. Mitnehmen: Karton oder Blech für den Heimtransport (zirka 30 x 28 Zentimeter). Anmeldung bis 4. November 2022 unter [lebkuchenhaus@cje-adligenswil.ch](mailto:lebkuchenhaus@cje-adligenswil.ch) bei Petra Lustenberger. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

### Bimbikafi für Eltern und Kinder bis vier Jahre

Das Bimbikafi ist ein Spiel- und Kontakt-Treff für Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder bis zirka vier Jahre. Der Krabbeltreff ist kostenlos, es braucht keine Anmeldung. Spielmaterial steht zur Verfügung.  
**Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 17. November 2022, und Donnerstag, 15. Dezember 2022, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer der reformierten Kirche.

### Kinder besuchen den Samichlaus

Kinder und Eltern besuchen gemeinsam den Samichlaus im Wald. Wer Lust hat, darf ihm ein Versli oder Liedli vortragen.  
**Datum, Zeit und Ort:** Samstag, 3. Dezember 2022, Treffpunkt um 16.00 Uhr auf dem Parkplatz Löösch, Adligenswil.  
**Kosten:** Keine. Auskunft und Anmeldung bis 25. November 2022 bei Barbara Wey unter [samichlaus@cje-adligenswil.ch](mailto:samichlaus@cje-adligenswil.ch).



Den Kindern wird auch der Spass an der Bewegung im Schnee vermittelt.

Ski- und Snowboard-Club Adligenswil

## Schneesporttage im Januar nur noch für Skifahrer

Die beliebten Schneesporttage finden wieder statt. Für den Winter 2023 gibt es allerdings eine Änderung. In den letzten Jahren sind die Anmeldungen für Snowboard so weit gesunken, dass es nicht mehr möglich war, kostentragende Klassen zu bilden. Dies und der Umstand, dass die Instruktoressen fehlen, führen nun dazu, dass zum ersten Mal seit 25 Jahren diesen Winter keine Snowboardkurse angeboten werden können. Die Skikurse finden im gleichen Rahmen wie in der Vergangenheit statt. Für den Ski- und Snowboard-Club bedeutet das, dass auch die Vorbereitungsarbeiten für die kommenden Kurstage beginnen. Um sich das nötige Rüstzeug zu holen, treffen sich die Instruktoressen und Instruktoressen im Dezember in Zermatt zum Wiederholungskurs. Dabei wird es nicht nur um die neusten technischen Erkenntnisse wie korrektes Carven und Kurzschwinger gehen, sondern auch darum, den Kindern von Beginn weg den Spass an der Bewegung im Schnee und natürlich das Skifahren zu vermitteln.

Das Ausflugsziel Melchsee-Frutt ist der ideale Ort sowohl für Könnler als auch für Anfänger. Das bewährte Team an erfahrenen Ausbildnern freut sich schon heute auf zahlreiche Anmeldungen.  
**Kursort:** Melchsee-Frutt.  
**Kosten:** Fr. 320.– für Kinder bis 16 Jahre, für Jugendliche (16 bis 20 Jahre) auf Anfrage.  
**Angebot:** Skiuunterricht, Carfahrt (Adligenswil bis Stöckalp), Mittagessen mit Tee im Restaurant Frutt'o Bene, Skipass für das ganze Skigebiet Melchsee-Frutt, Skirennen, Erinnerungsmedaille.  
**Kursdaten:** 7., 14., 21. und 28. Januar 2023; Anmeldeschluss: 20. Dezember 2022 (Anmeldungen werden gemäss Eingang berücksichtigt).  
**Auskunft und Anmeldungen:** Online-Anmeldungen nimmt der Ski- und Snowboard-Club über die Homepage entgegen ([www.scadligenswil.ch](http://www.scadligenswil.ch)). Dort sind alle Informationen und das Anmeldeformular zu finden. Auskunft erteilt Isabella Zwyrer unter 079 410 04 05 (ab 19.00 Uhr).

SKI- UND SNOWBOARD-CLUB ADLIGENSWIL

## Angebote des Frauenbundes

www.frauenbund-adligenswil.ch

Anmeldung per E-Mail: mail@frauenbund-adligenswil.ch

### Handlettering für Fortgeschrittene

Sie haben bereits einen Handlettering-Workshop besucht oder haben anderweitig Erfahrungen gesammelt und möchten Ihren Stil und das Geübte gekonnt als Handlettering positionieren bzw. platzieren. Sie möchten, dass Ihr Handlettering spannend, vielleicht lustig und dennoch lesbar ist. Eventuell möchten Sie mit dem «Composition Ruler» eine Komposition malen statt schreiben?

**Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 17. November 2022, 18.30 bis 21.30 Uhr, Zentrum Teufmatt.

**Leitung:** Barbara Stauber, Schriftspielerei Luzern.

**Kosten:** Fr. 90.– für Mitglieder, Fr. 110.– für Nichtmitglieder (inklusive Material). Auskunft und Anmeldung bis 3. November 2022: Simone Ochsenbein, simone.ochsenbein@frauenbund-adligenswil.ch, 079 612 91 17.

### Besuch bei Lindt – «Home of Chocolate»

Seit 1899 wird am Standort der Firma Lindt & Sprüngli in Kilchberg Schokolade produziert. Das Museum «Home of Chocolate» ist eine Erlebniswelt für Schokoladenliebhaber, mit einem Schokoladenbrunnen, einer interaktiven Ausstellung und dem grössten Lindt-Shop der Welt. Zudem gibt es diverse Schokoladenköstlichkeiten zu probieren.

**Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 24. November 2022, Treffpunkt um 9.15 Uhr auf dem Parkplatz beim Gemeindehaus Adligenswil, Rückkehr um ca. 15.00 Uhr.

**Kosten:** Fr. 25.– (inklusive Fahrgemeinschaft). Auskunft und Anmeldung bis am 10. November 2022: Nathalie Schreiber, nathalie.schreiber@frauenbund-adligenswil.ch, 078 801 30 74.

### Besuch des Weihnachtsmarktes in Einsiedeln

Einsiedeln ist immer wieder einen Besuch wert. Mit der festlichen Weihnachtsbeleuchtung, den hübsch dekorierten Markthäuschen und Tannenbäumen ist es in der Zeit des Weihnachtsmarktes ganz besonders romantisch.

**Datum, Zeit und Ort:** Freitag, 2. Dezember 2022, Treffpunkt um 10.05 Uhr an der Bushaltestelle Dorf, Richtung Luzern, Rückkehr individuell.

**Kosten:** Fr. 33.– für Mitglieder (ohne ÖV-Ticket), plus Fr. 20.– für Nichtmitglieder. Auskunft und Anmeldung bis am 25. November 2022: Gisela Ravicini, gisela.ravicini@frauenbund-adligenswil.ch, 041 360 81 56.

### Café lokal-global

Das interkulturelle Café in Adligenswil gibt es schon seit sechs Jahren. Menschen aus verschiedenen Kulturen, Ländern und Religionen treffen sich, kommen miteinander ins Gespräch, essen und trinken gemeinsam. Die Kinder spielen drinnen oder draussen, während die Erwachsenen sich austauschen, (besser) kennenlernen, vernetzen und «einfach» einander begegnen – denn darum geht es. Lassen Sie sich überraschen von Begegnungen und Spezialitäten.

**Datum, Zeit und Ort:** Freitag, 2. Dezember 2022, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche.

**Veranstalter:** Frauenbund, Ökumenische Gruppe «Gemeinsam für eine Welt», Asylbegleitgruppe Adligenswil.

**Unkostenbeitrag:** Fr. 5.–. Auskunft: Mirjam Meyer, 079 478 68 75, und Ursina Parr, Pfarrerin, 041 370 33 58.

## Sankt-Martins-Chor Adligenswil

# Diesseitigkeit, Endlichkeit und Auferstehung zu neuem Leben

Der Sankt-Martins-Chor singt am **Freitag, 11. November 2022**, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin die Kantate 106 «Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit» von Johann Sebastian Bach. Mit alt- und neutestamentlichen Texten beleuchtet Bach die Diesseitigkeit, die Endlichkeit des Lebens wie auch die Auferstehung zu einem neuen, ewigen Leben.

Der Auseinandersetzung mit Zeit und Ewigkeit begegnen wir auch in den endzeitlichen Texten des ausklingenden Kirchenjahrs, das dann mit dem Advent Ende November neu beginnt.

Die Kantate 106 ist eine frühe Kantate, komponiert um 1708/09. Sie ist besetzt mit zwei Blockflöten, zwei Gamben und Basso continuo.

Ausführende: Sankt-Martins-Chor (Leitung Josef Kost), Adina Bähler (Sopran), Marianne Montero (Alt), Elias Winzeler (Tenor), Gaudenz Wigger (Bass), Juana Fernandez und Jakob Schildhauer (Blockflöten), Sibylle Leutenegger und Hans Niklas Kuhn (Gamben), Julia Caro (Violoncello), Tobias Renner (Orgel-Continuo), Diakon Rolf Asal-Steger (Betrachtungen). Eintritt frei, Kollekte.

SANKT-MARTINS-CHOR ADLIGENSWIL

## Feldmusik Adligenswil

# Ohrwürmer und Posaunen feiern die Lebensfreude

Am 25. und 26. November 2022 lädt die Feldmusik Adligenswil zum alljährlichen Jahreskonzert ein. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Fleissig wird geprobt, Personal gesucht, werden Dekorationen gebastelt und vieles mehr.

Das diesjährige Motto «Lebensfreude» ist verheissungsvoll. Die Musikantinnen und Musikanten haben ein vielseitiges Programm einstudiert. Bekannte Ohrwürmer wie «Vivat Lucerne», der Bravourmarsch von Arthur Ney, «Viva la vida» von Pop-Rock-Band Coldplay oder «Bella ciao» werden sicher bei vielen Zuhörerinnen und Zuhörer freudige Gefühle hervorrufen. Ein besonderes Highlight wird das Posaunen Solo «Bayrische Polka» aus der Feder von Georg Lohmann sein.

Unter der bewährten Leitung von Firmin Zihlmann werden aber auch anspruchsvollere Musikstücke wie «Crunchy Starter», komponiert von Marc Jeanbourquin, oder die Film-

### Neue Uniformen im Sommer 2023



Zur Neuuniformierung der Feldmusik finden im nächsten Sommer zwei Grossanlässe statt:

- Unterhaltungsabend am **Freitag, 23. Juni 2023**, im Zentrum Teufmatt. Feierabendbier ab 17.00 Uhr, Konzert ab 19.30 Uhr.
- Uniformweihe am **Samstag, 1. Juli 2023**, in der Pfarrkirche St. Martin. Apéro und Festakt mit Bankett.

An beiden Abenden mit Festwirtschaft und «Kafistobe» mit Livemusik und Bar.

musik von «The Greatest Showman» einstudiert. Eröffnet wird das Konzert am Freitag traditionsgemäss von der Jugendmusik Adligenswil-Udligenswil, die neu unter der Leitung von Martin Gilgen steht.

Neben der abwechslungsreichen musikalischen Unterhaltung erwartet die Besucherinnen und Besucher auch die altbekannte Tombola mit interessanten Preisen. Für das leibliche Wohl wird an beiden Abenden bestens gesorgt sein, sei es mit einem feinen Steak mit Pommes, mit Chicken-Nuggets oder einem Kuchenstück. Die Gäste können den Abend auch an der Bar bei einem Drink ausklingen lassen.

Die Musikantinnen und Musikanten der Feldmusik Adligenswil freuen sich auf ein zahlreiches Publikum. Die Konzerte starten am Freitag, 25. November 2022, und am Samstag, 26. November 2022, jeweils um 20.00 Uhr im Zentrum Teufmatt.

FELDMUSIK ADLIGENSWIL

## Adligenswiler Adventsmärt

# Reichhaltiges Programm am Adventsmärt

Auch dieses Jahr findet der Adligenswiler Adventsmärt wieder statt. Das Markttreiben beginnt am Freitag, 25. November 2022, um 17.00 und dauert bis um 21.00 Uhr. Fortgesetzt wird es am Samstag, 26. November 2022, von 9.00 bis 15.00 Uhr.

Diverse Aussteller aus der Region werden ihre selbstgemachten Produkte anpreisen: Regionales, Eingemachtes, Kreatives und Spannendes aus rezyklierten Materialien und vieles mehr. Hier finden sicher alle das eine oder andere, womöglich bereits das erste Weihnachtsgeschenk.

Die Chatzenstrecker-Miniaturbahn wird wieder ihre Runden auf dem Teufmattplatz fahren. Am Freitagabend gibt es zudem Besuch von den Trychlern des Feuerwehrvereins Adligenswil. Das Adventsbeizli wird bereit sein für das gemütliche Zusammensitzen und Aufwärmen mit Glühwein und Co. Ebenfalls wird wieder ein feiner «Spatz» auf



Für Adventsstimmung wird am Märt gesorgt sein.

dem Feuer zubereitet (mit verschiedenen Gemüsen, Kartoffeln, Rindfleischwürfeln und stärkehaltiger Bouillon). Wir freuen uns auf eine schöne Vorweihnachtszeit. Lassen auch Sie sich darauf einstimmen. Interessierte Personen, die am Adventsmärt ihre kreativen Produkte,

Handarbeiten oder auch selber bereitete, aussergewöhnliche Lebensmittelzeugnisse präsentieren möchten, melden sich bitte bis spätestens 10. November 2022 per E-Mail bei Jeanine Huber (jeaninehuber@bluewin.ch).

JEANINE HUBER, ADLIGER MÄRT

## Disco-Fox, Jive, Walzer, Cha-Cha-Cha und Rumba mit der Trachtengruppe

Die Trachtengruppe Adligenswil bietet im November einen vierteligen Tanzkurs an. Er eignet sich für Personen und Paare, die von Grund auf tanzen lernen oder die ihre Tanzschritte auffrischen möchten. Auch Einzelpersonen sind herzlich willkommen. An vier Abenden werden die Teilnehmer Tanzschritte zu passender Musik wie Disco-Fox, Jive, Walzer, Cha-Cha-Cha oder Rumba kennenlernen.

Daten: Freitag, 4., 11., 18., 25. November 2022, jeweils von 20.00 bis 21.30 Uhr im katholischen Pfarreisaal im UG des Zentrums Teufmatt. Tanzlehrerin: Cornelia Hausherr (Flying Dance Teacher). Kosten: Fr. 80.– für Einzel (ohne Partner), Fr. 120.– für Paare. Anmeldungen bis 1. November 2022 an Sepp Geissler, 041 370 20 08 ab 19 Uhr, oder sepp@geissler.info.

SEPP GEISSELER,  
TRACHTENGRUPPE ADLIGENSWIL

## Heute grosse Spielnacht

Spielen Sie gerne Gesellschaftsspiele? Dann kommen Sie **heute Freitag, 28. Oktober 2022**, ab 19.30 Uhr bis zirka 24.00 Uhr im Foyer der reformierten Kirche vorbei. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen. Verschiedene Spiele (altbekannte, beliebte, aber auch neue) können ausprobiert werden. Anmeldung ist keine erforderlich, die Teilnahme ist gratis.

LUDOTHEK ADLIGENSWIL

## Veranstaltungskalender

OKTOBER	
28. Reformierte Kirche	60plus: «CO <sub>2</sub> – Baustein des Lebens und Ursache der Klimakrise. Wie passt das zusammen?», Referat mit Max Kläy, Meggen, 14.30 Uhr, Thomaskirche
28. Club junger Eltern	Elternvortrag «Wenn Mädchen Frauen werden», 19.00 bis 21.00 Uhr, Zentrum Teufmatt, katholischer Pfarreiraum UG
28. Ludothek	Spielnacht, 19.30 bis 23.55 Uhr, Ludothek
29. Adliger Markt	Monats-Markt mit Beizli und Grill, 8.30 bis 12.15 Uhr, Coop-Platz
29. Club junger Eltern	Der Pubertätsworkshop für Mädchen ist ausgebucht
29. Bibliothek	Koffergeschichten für Kinder von vier bis sechs Jahren, 10.15 bis 10.45 Uhr, Bibliothek
NOVEMBER	
2. Club junger Eltern	Räbeliechti-Umzug, 17.30 bis 19.00 Uhr, Schulhausplatz Dorf
3. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
3. Ökumenische Gruppe	Friedensgebet, 19.00 Uhr, Thomaskirche
4. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
5. Bibliothek	Verkauf von SJW-Heften, 10.00 bis 12.00 Uhr, Zentrum Teufmatt, Foyer
7. Samariter	Fachreferat zum Thema Kesb und zum Vorsorgeauftrag, 20.00 bis 22.00 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
8. Gemeinde Adligenswil	Orientierungsversammlung, 19.00 Uhr, Zentrum Teufmatt, Turnhalle
10. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
11. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
11. Sankt-Martins-Chor	Abendmusik, 19.00 bis 20.30 Uhr, Pfarrkirche St. Martin
11. Bibliothek	Schweizer Erzählnacht, 19.00 bis 20.00 Uhr, Bibliothek
13. Reformierte Kirche	«MITenandGOTesdienst» Taiferinnerung, 10.00 Uhr, Thomaskirche
14. Reformierte Kirche	Kerzenziehen, bis 27. November 2022, Schulhaus Obmatt
15. Reformierte Kirche	60plus-Frühstück: «Gemeinsam in den Wochenstart», ab 9.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
16. Club junger Eltern	Lebkuchen dekorieren, 14.00 bis 16.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, katholischer Pfarreiraum UG
17. Frauenbund	Handletteringkurs für Fortgeschrittene, 18.30 bis 21.30, Zentrum Teufmatt
17. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
17. Club junger Eltern	Bimbikafi für Kinder bis vier Jahre, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
18. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
19. Reformierte Kirche	Konzert «Bach und Blues», 19.30 Uhr, Thomaskirche
20. Pfarrei St. Martin	Orgelkonzert «Orgel-Klang-Farben 3», 17.00 bis 18.00 Uhr, Pfarrkirche St. Martin
21. Reformierte Kirche	Frau trifft sich: «Kerzenziehen», 19.00 Uhr, Zivilschutzanlage Schulhaus Obmatt
22. Reformierte Kirche	Bibellesetreff, 14.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
23. Gemeinde Adligenswil	Themenabend «Lebenskompetenzen: Das macht Kinder stark», 19.00 bis 21.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
24. Frauenbund	Besuch des «Lindt Home of Chocolate» in Kilchberg, Treffpunkt um 9.15 Uhr auf dem Parkplatz beim Gemeindehaus Adligenswil, Rückkehr um ca. 15.00 Uhr
24. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
24. Trachtengruppe	November-Höck, 20.00 Uhr, Restaurant da Vinci, Ebikon
25. Adliger Markt	Adliger Adventsmarkt mit Beizli, 17.00 bis 21.00 Uhr, Coop-Platz
25. Feldmusik	Jahreskonzert, 20.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
26. Adliger Markt	Adliger Adventsmarkt mit Beizli, 9.00 bis 15.00 Uhr, Coop-Platz
26. Musikschule	Adventskurzkonzerte um 10.30, 11.00, 11.30 und 12.00 Uhr, Teufmattplatz/Thomaskirche
26. Feldmusik	Jahreskonzert, 20.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
27. Reformierte Kirche	Gottesdienst «Märchen und Bibel», 10.00 Uhr, Thomaskirche
30. Bibliothek	Geschichten im Advent, 10.00 Uhr (Buchstart), 14.30 Uhr (Wintergeschichte für Kinder ab vier Jahren, 19.00 Uhr (Geschichten für Jugendliche und Erwachsene), Bibliothek

DEZEMBER	
1. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
1. Ökumenische Gruppe	Friedensgebet, 19.00 Uhr, Thomaskirche
2. Frauenbund, ökumenische Gruppe «Eine Welt» und Asylbegleitgruppe	Café lokal-global, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
2. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
2. Samariter	Chlaushöck, 19.00 Uhr, Zentrum Teufmatt, katholischer Pfarreiraum UG
3. Frauenbund	Seniorenadventsfeier, 14.30 bis 17.30 Uhr, Zentrum Teufmatt
3. Club junger Eltern	Samichlaus-Besuch im Wald, 16.00 bis 17.30 Uhr, Parkplatz Löösch
6. Reformierte Kirche	Bibellesetreff, 14.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
7. Trachtengruppe	Chlaushöck, 19.30 Uhr, Restaurant Gardi
9. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
10. Adliger Markt	Christbaummarkt, 9.00 bis 16.00 Uhr, Coop-Platz
11. Reformierte Kirche	Singgottesdienst, 17.00 Uhr, Thomaskirche
15. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
15. Club junger Eltern	Bimbikafi für Kinder bis vier Jahre, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
16. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
17. Adliger Markt	Christbaummarkt, 9.00 bis 16.00 Uhr, Coop-Platz
20. Reformierte Kirche	60plus-Frühstück: «Gemeinsam in den Wochenstart», ab 9.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
20. Musikschule	Musizieren in der Kirche, Weihnachtslieder, 18.00 bis 18.45 Uhr, Pfarrkirche St. Martin
21. Kulturverein Martinskeller	«Four Seasons», Yves Theiler Trio, 21.00 bis 22.00 Uhr, Martinskeller
24. Reformierte Kirche	«MITenandGOTesdienst» mit Weihnachtsspiel, 16.30 Uhr, Thomaskirche

Detailinformationen zu den Anlässen finden Sie unter [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch) (Veranstaltungen). Unter dem gleichen Link können Veranstaltungen eingetragen werden. Vereine werden gebeten, ihre Anlässe selber zu erfassen. Danke für die Mitarbeit.

## Genehmigte Bauvorhaben

<b>Bauherrschaft:</b>	Bracchi Roman und Maja
<b>Bauvorhaben:</b>	Sitzplatzüberdachung mit seitlicher Verglasung, Stiglisrain 6, Grundstück Nr. 1066
<b>Bauherrschaft:</b>	Geroa AG
<b>Bauvorhaben:</b>	Neubau Gewerbegebäude, Ebnetstrasse 13, Grundstück Nr. 1653
<b>Bauherrschaft:</b>	Everts Daniel und Gabriela
<b>Bauvorhaben:</b>	Sichtschutzwand, Dottenbergstrasse 19b, Grundstück Nr. 1016
<b>Bauherrschaft:</b>	Gerber Matthias
<b>Bauvorhaben:</b>	Ersatzneubau Remise und diverse Umbauten, Letten 3, Grundstücke Nrn. 90 und 91
<b>Bauherrschaft:</b>	Roos Bruno und Monika
<b>Bauvorhaben:</b>	Hangsanierung und Gartengestaltung, Buggenacher 19, Grundstück Nr. 568
<b>Bauherrschaft:</b>	S & M AG
<b>Bauvorhaben:</b>	Um- und Anbau bestehendes Wohnhaus, Sonnmattstrasse 56, Grundstück Nr. 499
<b>Bauherrschaft:</b>	Reichlin Marcel und Teixeira Gomes Reichlin Bruno
<b>Bauvorhaben:</b>	Umbau Einfamilienhaus, Angelrain 12, Grundstück Nr. 931
<b>Bauherrschaft:</b>	Schmidli Roman
<b>Bauvorhaben:</b>	Fotovoltaikanlage an Fassade, Letten 2, Grundstück Nr. 91
<b>Bauherrschaft:</b>	Bazelli Rita und Alain
<b>Bauvorhaben:</b>	Aussensauna, Meiersmattstrasse 54, Grundstück Nr. 1399

## Gratulationen

75. GEBURTSTAG	
3. November	Böttcher Andreas, Stubenweid 1
7. November	Frei Luba, Buggenacher 42
1. Dezember	Hürlimann Ruth, Sackhofring 8
7. Dezember	Korner Josef, Obgardirain 3
16. Dezember	Schneeberger Rudolf, Buggenhalde 8
20. Dezember	Wydler Ulrich, Blattenstrasse 10
80. GEBURTSTAG	
30. November	Hitz Elisabeth, Würzenbachweg 14
3. Dezember	Bohren Margrit, Widspüelmatte 16
31. Dezember	Rinderknecht Markus, Obgardistrasse 22
85. GEBURTSTAG	
11. November	Minder Dora, Baldismosstrasse 13
12. Dezember	Zurfluh Peter, Blankstrasse 4
25. Dezember	Knapp Bernadette, Zentrumsweg 4
90. GEBURTSTAG	
5. November	Stampfer Ida, Im Zentrum 20
ÜBER 90 JAHRE	
8. November	Stalder Theresia, Im Zentrum 20
19. November	Schaber Erna, Im Zentrum 11c
29. November	Rossi Hugo, Zentrumsweg 4
25. Dezember	Bürli Margaretha, Im Zentrum 20
27. Dezember	Rebel Charles, Zentrumsweg 3

Senioren-Geburtstage werden automatisch publiziert. Falls keine Gratulation gewünscht wird, bitten wir um einmalige Mitteilung vor Redaktionsschluss an die Gemeindekanzlei, Telefon 041 375 72 10.

## Feuerwehr

NOVEMBER		
<b>Maschinisten</b>	Donnerstag, 3. November 2022	19.30–21.30 Uhr
<b>FKL Fachreferat in Luzern</b>	Donnerstag, 3. November 2022	19.30–22.00 Uhr
<b>Fahrdienst Gr. 2</b>	Dienstag, 8. November 2022	19.30–21.30 Uhr
<b>Fahrdienst Gr. 3</b>	Donnerstag, 10. November 2022	19.30–21.30 Uhr
<b>Feuerwehrkommission</b>	Montag, 14. November 2022	19.00–21.00 Uhr
<b>Fahrdienst Gr. 4</b>	Dienstag, 15. November 2022	19.30–21.30 Uhr
<b>Materialreinigung</b>	Samstag, 19. November 2022	8.30–12.00 Uhr
<b>Fahrinstruktoren</b>	Montag, 21. November 2022	19.30–20.00 Uhr
<b>Kader Jahresplanung</b>	Montag, 21. November 2022	20.00–20.45 Uhr
<b>Kader Spezialisten</b>	Montag, 21. November 2022	20.00–20.45 Uhr
<b>Kader Maschinisten</b>	Montag, 21. November 2022	20.45–21.30 Uhr
<b>Kader Atemschutz</b>	Montag, 21. November 2022	20.45–21.30 Uhr
<b>Offiziere Rapport</b>	Samstag, 26. November 2022	17.00–18.30 Uhr

DEZEMBER		
<b>Probealarm</b>	Montag, 5. Dezember 2022	19.15–19.30 Uhr

## Handänderung

GB 1525, 1521 Schädritü 9b Kunz-Segesser von Brunegg Franziska und Jahn Kathrin an Steiner Sabrina und Thomas

## Mütter- und Väterberatung

Beratung im Gemeindehaus, Dorfstrasse 4, Sitzungszimmer «Bützi» im 1. Stock. jeweils am Donnerstagnachmittag mit Voranmeldung:

3. und 17. November 2022, 1. und 15. Dezember 2022

Unter 041 208 87 00 können Sie sich von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr anmelden. Telefonische Beratung: Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.00 Uhr, 041 208 73 33 (Zentrale). Beraterin für Adligenswil: Gaby Bourquin. E-Mail: [mvb@stadtluern.ch](mailto:mvb@stadtluern.ch).

Homepage: [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch) oder [www.mueterberatung-luzern.ch](http://www.mueterberatung-luzern.ch)

Die Beratungen sind für die Eltern kostenlos und dauern 30 Minuten. Bitte melden Sie sich bei Verhinderung 24 Stunden vorher ab.

Beratung am Kasernenplatz 3, 6000 Luzern

Jeden Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr ohne Voranmeldung. Für Beratungen an anderen Tagen können Sie gerne einen Termin vereinbaren.

		
<b>Nächste Ausgaben</b>		
<b>Redaktion</b>	Esther Müller, Stefan Ragaz, Priska Koch	
<b>Redaktionsadresse</b>	Gemeindekanzlei, «Info Adligenswil», 6043 Adligenswil, <a href="mailto:info@adligenswil.ch">info@adligenswil.ch</a>	
<b>Druck</b>	DZZ Druckzentrum Zürich AG	
<b>Ausgabe Nr. 232</b>	<b>Erscheinungsdatum</b>	<b>Redaktionsschluss</b>
<b>Ausgabe Nr. 233</b>	Freitag, 16. Dezember 2022	Sonntag, 20. November 2022
<b>Ausgabe Nr. 234</b>	Freitag, 24. Februar 2023	Sonntag, 5. Februar 2023
<b>Ausgabe Nr. 235</b>	Freitag, 28. April 2023	Sonntag, 9. April 2023
<b>Ausgabe Nr. 236</b>	Freitag, 30. Juni 2023	Sonntag, 11. Juni 2023
<b>Ausgabe Nr. 237</b>	Freitag, 25. August 2023	Sonntag, 6. August 2023
<b>Ausgabe Nr. 238</b>	Freitag, 27. Oktober 2023	Sonntag, 1. Oktober 2023
	Freitag, 15. Dezember 2023	Sonntag, 19. November 2023